

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b**  
**geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7

**Übersicht – Bauwerksverzeichnis****1. Tunnel/Trog/unterirdische Station****2 Eisenbahnbau einschl. gleisbezogener Tiefbau und Kabeltiefbau, einschl. BÜ Auflassung****3 Brückenbauwerke****4 Lärmschutzwände/Stützwände****5 oberirdische Bahnsteige /Hochbauten, einschl. Gebäuderückbauten****6 Straßenbau/Rettungswege****7 Versickerungsbecken/Gewässeranlagen****8 Einfriedung/Schutzeinrichtung****9 Kabel- und Leitungen Dritter (Bereich Freie Strecke)****10 Kabel- und Leitungen Dritter (Bereich Tunnel)**Hinweis: **R → Rückbau**  
**L → Leitung**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
<b>1 Tunnel/Trog/unterirdische Station</b>						
1.1b	a) Bau-km 52,6+08 bis Bau-km 54,5+10 (Str. 3685) b) --	3.01a - 3.05b	a) <b>Neubau S-Bahngleis Strecke 3685 Richtung Frankfurt (M)</b>  Gleisverlängerung ab Anschluss Bestandsstrecke bis Ende Trogbauwerk, Gleis auf Schotteroberbau, Unterschottermatte Tunnel West/Station  Abstand SO bis UK Bettung: H = 0,70 m Breite der Bettung: b = <del>1,60</del> 3,20 m Gleislänge: 1902 m  b) -	a1 - -- a2 - DB Netz AG  b1 - -- b2 - DB Netz AG	Anschluss an Bestandsstrecke 3682	
1.2b	a) Bau-km 52,5+50 bis Bau-km 54,5+10 (Str. 3685) b) --	3.01a - 3.05b	a) <b>Neubau S-Bahngleis Strecke 3685 Richtung Hanau</b>  Gleisverlängerung ab Anschluss Bestandsstrecke bis Ende Trogbauwerk, Gleis auf Schotteroberbau, Unterschottermatte Tunnel West/Station  Abstand SO bis UK Bettung: H = 0,70 m Breite der Bettung: b = <del>1,60</del> 3,20 m Gleislänge: 1960 m  b) -	a1 - -- a2 - DB Netz AG  b1 - -- b2 - DB Netz AG	Anschluss an Bestandsstrecke 3681	

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
1.3	a) Bau-km 52,9+01 bis Bau-km 53,7+16 (Str. 3685)  b) --	3.02b - 3.04b	a) <b>Neubau „Bergmännischer Tunnel“ als eingleisige Tunnelröhre (West) Richtung Frankfurt (M)</b>  Tübbingausbau, sicherheits- und bahntechnische Ausrüstung, Kabeltrasse, Löschwassertrockenleitung, Trog in Sohle für Gleisbettung  - Länge 815 m - lichter Durchmesser 7,50 m - Außendurchmesser abh. von Tübbingstärke - variable Überdeckung am Anschluss Bestandstunnel $\geq$ ca.10 m am Anschluss S-Bahnstation Frankfurt (M) - Ost (tief) $\geq$ ca. 14 m  b) -	a1 - -- a2 - DB Netz AG  b1 - -- b2 - DB Netz AG		Schildmantel der Tunnelvortriebsmaschine verbleibt im Baugrund („verlorener Schildmantel“) im Anschlussbereich Grüne Straße

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b**  
**geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
1.4	a) Bau-km 52,9+06 bis Bau-km 53,7+16 (Str. 3685) b) --	3.02b - 3.04b	a) <b>Neubau „Bergmännischer Tunnel“ als eingleisige Tunnelröhre (West) Richtung Hanau</b>  Tübbingausbau, sicherheits- und bahntechnische Ausrüstung, Kabeltrasse, Löschwassertrockenleitung, Trog in Sohle für Gleisbettung  - Länge 810m - lichter Durchmesser 7,50 m - Außendurchmesser abh. von Tübbingstärke - variable Überdeckung am Anschluss Bestandstunnel $\geq$ ca. 17 m am Anschluss S-Bahnstation Frankfurt (M) - Ost (tief) $\geq$ ca. 14 m  b) -	a1 -- a2 - DB Netz AG  b1 -- b2 - DB Netz AG		Schildmantel der Tunnelvortriebsmaschine verbleibt im Baugrund („verlorener Schildmantel“) im Anschlussbereich Grüne Strasse
R.1.5	a) Bau-km 52,9+01 und Bau-km 52,9+06 (Str. 3685) b) Schottwände der Anschluss-tunnelröhren Abzweig Grüne Straße	3.02b	a) <b>Rückbau der vorhandenen Schottwände im Bereich Grüne Straße</b>  Bauteildicke: ca. 62 cm  b) -	a1 - DB Netz AG a2 --  b1 -- b2 --		

**Bauwerksverzeichnis**Anlage 4b  
geändert

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
1.6	a) Bau-km 53,1+42 (Str. 3685) b) Gehweg Rückertstraße	3.03b	<p>a) <b>Neubau Notausstieg Rückertstraße</b></p> <p>Unterirdisches Fluchttreppenhaus, Ausgang zum Gehwegbereich, Zugangs- und Rettungsstollen (Lichtraum 2,25 m x 2,25 m) aus Tunnelröhren, Schleuse (L = 12 m), Stauraum (25m²), betriebs- und sicherheitstechnische Ausrüstung, Einspeisestellen für Löschwasser, Löschwassertrockenleitung</p> <p>Bauwerksdaten:  - Rohbau Fluchttreppenhaus:  lichte Abmessungen: L/B/H = ca. 8,90/5,00/19,10 m  - Fluchttreppen: lichte Breite B = 2,40 m  - Öffnung der Oberfläche im Ausgangsbereich  lichte Grundfläche: B/L = ca. &gt;2,40/5,00 m  - Rettungsstollen einschließlich Technikräume:  lichte Abmessung Richtung Frankfurt:  L = ca. 21,60 m  lichte Abmessung Richtung Hanau:  L = ca. 25,10 m  Rohbauabmessungen nach statischen Erfordernissen  - Baugrubenverbau:  Durchmesser und Einbindetiefe nach statischen Erfordernissen</p> <p>b) <b>Dauerhafte Veränderung des öffentlichen Gehwegbereichs durch Zugangstreppe Notausstieg</b>  Lichte Grundfläche der herzustellenden Öffnung:  B/L = ca. &gt;2,40/5,00 m</p>	<p>a1 – -- a2 – DB Netz AG</p> <p>b1 – -- b2 – DB Netz AG</p>		

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
R.1.7	a) Bau-km 53,7+05 (Str. 3685) b) U-Bahnstation Frankfurt (M) Ost am Danziger Platz	3.04b	a) <b>Rückbau der vorhandenen Schottwand zur U- Bahnstation</b>  Bauteildicke: ca. 80 cm  b) -	a1 – Stadt Frankfurt (M) a2 – --  b1 – Stadt Frankfurt (M) b2 – --	Rückbau vorhandener Verbauträger	
R. 1.8	a) Bau-km 53,6+75 bis Bau-km 53,7+00 (Str. 3685) b) U-Bahnstation Frankfurt (M) Ost am Danziger Platz	3.04b	a) - b) <b>Teilweiser Rückbau vorhandener Verbau- und Mittelbohrträger der U-Bahnstation im Trassenbereich der zu erstellenden Tunnelröhren</b>	a1 – Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH a2 – --  b1 – Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH b2 – --		
1.9	a) Bau-km 53,7+16 bis 53,9+30 Stationsbauwerk 53,7+15,5 bis 53,9+31,5 Baugrubenverbau b) U-Bahnstation Frankfurt (M) Ost am Danziger Platz	3.04b	a) <b>Stationsbauwerk</b> Neubau des Stationsbauwerkes der unterirdischen S- Bahnstation Frankfurt (M) – Ost (tief) mit Anschluss im Westen und Osten an den zweiröhrigen „Bergmännischen Tunnel“ sowie einem Verbindungsbauwerk zur U-Bahnstation Frankfurt (M) Ost am Danziger Platz. Zugang im Westen bzw. Mitte und Notausstieg im Osten.  Die S-Bahnstation wird als Rechteckrahmenprofil mit einschaligem Aufbau aus Stahlbetonwänden, Sohle und Deckel hergestellt. Der Baugrubenverbau erfolgt mit einer überschnittenen Bohrpfahlwand zum dauerhaften Verbleib. Die Herstellung erfolgt in Deckelbauweise. An den Baugrubenwänden sind umlaufend Ankerbereiche zum dauerhaften Verbleib des Baugrubenverbau vorgesehen. Für die Herstellung des Deckels erfolgt der Verbau bauzeitlich als Steckträger- bzw. Spundwandverbau. Das anfallende Grundwasser (Grundwasser-	a1 – -- a2 – DB Station & Service  b1 – -- b2 – DB Station & Service		

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
			<p>entspannung innerhalb der Baugrube) wird bauzeitlich über eine Transportleitung in den Main abgeleitet. An den Baugrubenwänden sind umlaufend Entspannungsanlagen zur Fassung des Grundwassers vorgesehen.</p> <p>Das Stationsbauwerk besteht aus vier Ebenen. Straßenebene mit drei Zugangsbauwerken und Aufzug (Ebene A), Verteilerebene zur U-Bahn (B-Ebene), Mittelebene mit Technikräumen und Zugängen zum Bahnsteig (Ebene C) und Bahnsteigebene (Ebene D). Verbindung der Ebenen über Treppen, Fahrtreppen und am westlichen Stationsende durch eine Aufzuganlage.</p> <p>Bauwerksdaten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- lichte Breite Station ca. 18,0 m</li> <li>- lichte Höhe Station ca. 17,30 m</li> <li>- Überdeckung ca. 2 m über Deckel</li> <li>- lichte Höhe Verbindungsbauwerk ca. 3,50 m</li> <li>- Verbaugrube: ca. 217 x 28 m</li> <li>- Bohrpfahldurchmesser ca. 1,50 m</li> <li>- Einbindetiefe: nach statischem Erfordernis.</li> <li>- Bahnsteigbreite 9,15 m</li> <li>- Bahnsteighöhe: 96 cm über SO</li> <li>- Bahnsteiglänge 210 m</li> </ul> <p>Technische Ausrüstung: Technische Ausrüstung für S-Bahnverkehr, Hebeanlage für Entwässerung, sicherheitstechnische Ausrüstung, Löschwasserleitung, Einspeisestellen Trockenlöschleitung Tunnel, Entrauchungsanlage mit Öffnungen an der Oberfläche. Der Anschluss Abwasser und Trinkwasser erfolgt an das öffentliche Netz der Stadt Frankfurt/Main.</p> <p>b) -</p>			

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
1.10	a) Bau-km 53,9+30 bis Bau- km 54,2+20 (Str. 3685)  b) --	3.04b	a) <b>Neubau „Bergmännischer Tunnel“ als eingleisige Tunnelröhre (Ost) Richtung Frankfurt (M)</b>  Tübbingausbau, sicherheits- und bahntechnische Ausrüstung, Kabeltrasse, Löschwassertrockenleitung, Trog in Sohle für Gleisbettung, Transportleitung (Schleppwasser) im Sohlbeton  Bauwerksdaten: - Länge ca. 290 m - lichter Durchmesser 7,50 m - Außendurchmesser abh. von Tübbingstärke - variable Überdeckung: am Anschluss S-Bahnstation Frankfurt (M) Ost $\geq$ ca. 17 m am Anschluss zum Rahmenbauwerk $\geq$ ca. 6 m  b) -	a1 - -- a2 - DB Netz AG  b1 - -- b2 - DB Netz AG		



**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
1.11	a) Bau-km 53,9+30 bis Bau-km 54,2+20 (Str. 3685) b) --	3.04b	a) <b>Neubau „Bergmännischer Tunnel“ als eingleisige Tunnelröhre (Ost) Richtung Hanau</b>  Tübbingausbau, sicherheits- und bahntechnische Ausrüstung, Kabeltrasse, Löschwassertrockenleitung, Trog in Sohle für Gleisbettung  Bauwerksdaten: - Länge ca. 290 m - lichter Durchmesser 7,50 m - Außendurchmesser abh. von Tübbingstärke - variable Überdeckung: am Anschluss S-Bahnstation Frankfurt (M) Ost $\geq$ ca. 17 m am Anschluss zum Rahmenbauwerk $\geq$ ca. 6 m  b) -	a1 - -- a2 - DB Netz AG  b1 - -- b2 - DB Netz AG		

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
1.12	a) Bau-km 54,2+20 bis Bau-km 54,3+23 (Str. 3685) b) --	3.04b - 3.05b	<p>a)</p> <p><b>Neubau geschlossenes Rahmenbauwerk zum Anschluss an Tunnelröhren</b></p> <p>Überschütteter zweizelliger Rechteckrahmen, Sammelleitung, betriebs- und sicherheitstechnische Ausstattung, Trog in Sohle für Gleisbettung, Hebeanlage (ca. Bau-km 54,3+17), offene Bauweise, lokale Grundwasserentspannung in Baugrube, überschnittene Bohrpfahlwand</p> <p>Aufweitung des Querschnitts des Rahmenbauwerks im Anfahrbereich auf Länge von &gt; ca. 18 m: Breite: um ca. 3,10 m breiter Tiefe: um ca. 1,20 m tiefer</p> <p>Bauwerksdaten: - Länge des Abschnitts ca. 103 m - min. Gleisabstand ca. 4,18 m - Bauwerksbreite (Innenmaß) variabel:</p> <p>maximal am Übergang zu bergmännischen Röhren &gt; ca. 19,70 m; Zellenbreite dort ca. 9,50 m</p> <p>minimal im Anschlussbereich zum Trogbauwerk ca. 14,80 m; Zellenbreite dort ca. 7,05 m</p> <p>- lichte Höhe (Abstand SO bis UK Decke) ca. 5,60 m - Überschüttung bei nach Osten ansteigender Gradienten variabel (min. 1 m)</p> <p>b) -</p>	<p>a1 - -- a2 - DB Netz AG</p> <p>b1 - b2 - DB Netz AG</p>		Abwasserleitung Ostparkstraße

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
1.13	a) Bau-km 54,3+23 bis Bau-km 54,5+10 (Str. 3685) b) --	3.05b	a) <b>Neubau offenes Trogbauwerk</b>  Anschluss an Rahmenbauwerk, betriebs- und sicherheitstechnische Ausrüstung, offene Bauweise, unterhalb GW: lokale Grundwasserentspannung in Baugrube, überschnittene Bohrpfahlwand, oberhalb GW: Berliner Verbau,  Bauwerksdaten: - Länge des Abschnitts ca. 187 m - lichte Weite variabel zw. ca. 16,80 m und ca. 10,40 m - lichte Wandhöhe variabel zw. ca. 9,20 m und ca. 2,20 m - min. Gleisabstand ca. 3,80 m  b) -	a1 - -- a2 - DB Netz AG  b1 - -- b2 - DB Netz AG		
1.14	a) Bau-km 53,6+87 bis Bau-km 53,7+03 (Str. 3685) b) --	3.04b	a) -  b) <b>Neubau Schachtbauwerk</b>  Schacht für Vorabmaßnahmen zum Tunnelvortrieb, Bohrpfahlwand, Steckträgerverbau (obere ca. 2-3 m), Unterwasserbetonsohle, Aussteifungen  Lichte Weite: min. ca. 6 m Baugrubensohle: ca. 20,3 m unter Gelände  - Baugrubenverbau: Durchmesser und Einbindetiefe nach statischen Erfordernissen	a1 - -- a2 - DB Netz AG  b1 - -- b2 -		Verfüllung des Schachtes und Wiederherstellung Oberfläche nach Abschluss der Tunnelerstellung

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
1.15	a) Bau-km 53,6+75 bis Bau-km 53,6+94 (Str. 3685) b) --	3.04b	a) -  b) <b>Neubau Bergestollen</b>  Bergmännische Stollen in Spritzbetonbauweise zur Bergung von im Baugrund verbliebenen Verbau- und Mittelbohrträgern, Erstellung aus Schachtbauwerk heraus (BW-Nr. 1.14)  Anzahl der Stollen: 2 Gesamtlänge der Stollen: ca. 52 m Lichter Durchmesser 3,50 m Außendurchmesser nach statischen Erfordernissen	a1 - -- a2 - DB Netz AG  b1 - -- b2 -		Verdämmung der Stollen nach Abschluss der Bergarbeiten
1.16	a) ca. Bau-km 53,2+86 (Str. 3685) b) --	3.03b	a) -  b) <b>Neubau Schachtbauwerk für Hebungsinjektionen</b>  Überschnittene Bohrpfahlwand, Steckträgerverbau (obere ca. 2-3 m), Aussteifungen, wasserundurchlässige Sohle  Innendurchmesser: 6,50 m Sohle bei ca. +90,00 mNN  - Durchmesser und Einbindetiefe nach statischen Erfordernissen	a1 - -- a2 - DB Netz AG  b1 - -- b2 -		Verfüllung des Schachtes und Wiederherstellung Oberfläche nach Abschluss der Tunnelerstellung

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
1.17a	a) ca. Bau-km 53,5+13 bis Bau-km 53,5+41 (Str. 3685) b) --	3.04b	a) –  b) <b>Neubau Schachtbauwerk für Hebungsinjektionen</b>  Arbeitsbereich (Höhe ca. 3 m) freihalten, Überschüttung Aussteifungsdecke, Andienöffnung mit Deckel, überschnittene Bohrpfahlwand, Steckträgerverbau (obere ca. 2-3 m), Aussteifungen, wasserundurchlässige Sohle  Bauwerksdaten: - Länge: ca. 50 m - Breite: <del>6,50 m</del> ca. 6,00 m - Baugrubensohle bei ca. +88,70 mNN  - Baugrubenverbau: nach statischen Erfordernissen	a1 – -- a2 – DB Netz AG  b1 – -- b2 – DB Netz AG		Überschüttung einer Aussteifungsdecke und Widerherstellung Oberfläche nach Abschluss der Tunnelerstellung
1.18	a) ca. Bau-km 53,6+12 bis Bau-km 53,6+41 (Str. 3685) b) --	3.04b	a) –  b) <b>Neubau Schachtbauwerk für Hebungsinjektionen</b>  überschnittene Bohrpfahlwand, Steckträgerverbau (obere ca. 2-3 m), Aussteifungen, wasserundurchlässige Sohle  Bauwerksdaten: - Länge: ca. 30 m - Breite: ca. 6,50 m - Baugrubensohle bei ca. +88,70 mNN  - Baugrubenverbau: nach statischen Erfordernissen	a1 – -- a2 – DB Netz AG  b1 – -- b2 –		Verfüllung des Schachtes und Widerherstellung Oberfläche nach Abschluss der Tunnelerstellung

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
1.19a	a) Bau-km 53,6+15 bis Bau-km 53,6+30 (Str. 3685) b) --	3.04b	a) -  b) <b>Neubau Schachtbauwerk</b>  Schacht für Vorabmaßnahmen zum Tunnelvortrieb, Bohrpfahlwand, Steckträgerverbau (obere ca. 2-3 m), Unterwasserbetonsohle, Aussteifungen  Bauwerksdaten: - Länge: ca. 8,20 m - Breite: ca. 7,50 m - Baugrubensohle bei ca. +82,85 mNN  - Baugrubenverbau: Durchmesser und Einbindetiefe nach statischen Erfordernissen	a1 - - a2 - DB Netz AG  b1 - - b2 - -		Verfüllung des Schachtes und Wiederherstellung Oberfläche nach Abschluss der Tunnelerstellung
1.20a	a) Bau-km 53,6+20 bis Bau-km 53,6+42 (Str. 3685) b) --	3.04b	a) -  b) <b>Neubau Bergestollen</b>  Bergmännische Stollen in Spritzbetonbauweise zur Kürzung von im Baugrund befindlichen Pfählen der Tiefgründung, Erstellung aus Schachtbauwerk heraus (BW-Nr. 1.19)  Stollensystem unterhalb der gesamten Grundfläche des Gebäudes, lichter Durchmesser Stollen: ca. 3,50 m Außendurchmesser nach statischen Erfordernissen	a1 - - a2 - DB Netz AG  b1 - - b2 - -		Verdämmung der Stollen nach Abschluss der Bergarbeiten

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
R. 1.21a	a) Bau-km 53,6+23 bis Bau-km 53,6+40 (Str. 3685) b) --	3.04b	a) - b) <b>Teilweiser Rückbau vorhandene Bohrpfehlgründung der Bebauung Louis-Appia-Passage 12</b> (ehemals Ostbahnhofstr. 16) im Trassenbereich der zu erstellenden Tunnelröhren	a1 - H + H Immobilien GmbH a2 - -  b1 - H + H Immobilien GmbH b2 - -		

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
<b>2 Eisenbahnbau einschl. gleisbezogener Tiefbau und Kabeltiefbau, einschl. BÜ Auffassung</b>						
2.1a	a) Bau-km 54,5+10 -60,0+69 (Str. 3685) b) --	3.05b 3.08b 3.09b 3.10b 3.11b 3.12b 3.13b 3.14b	<p><b>a) Neubau S-Bahn Gleisanlagen im Bereich der Freien Strecke</b></p> <p>Erweiterung der Bahnanlage um zwei neue S-Bahngleise der Strecke 3685 einschließlich Unterbaukonstruktion, gleisbezogenen Tiefbau und Böschungsanpassungen sowie der bahntechnischen Ausrüstung im Baubereich.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Streckenlänge von ca. 5559 m</li> <li>- Rückbau von insgesamt ca. 40 Weichen einschl. Gleisanlagen sowie ausrüstungstechnische Anlagen im Baubereich.</li> <li>- Herstellung einer S-Bahnwendeanlage im Bahnhof Frankfurt Fechenheim mit insgesamt <b>9 6</b> neuen Weichen und einem Dienstweg</li> <li>- Herstellung einer Abzweigstelle zur Strecke von Überleitverbindungen der Strecken 3685 und 3660 bei ca. km 55,100 mit insgesamt <b>6 8</b> neuen Weichen.</li> <li>- Bei ca. km 5,733 und km 5,938 Anbindung der Hafenbahn mit 4 neuen Weichen</li> </ul> <p>Je nach Erfordernis erfolgt die Kabelverlegung in Schutzrohre, Kabelkanäle oder in Erdlegung mit/ohne Kabelziehschächte.</p> <p>Entwässerung: Das im Gleisbereich anfallenden Oberflächenwasser erfolgt über seitliche Bahngräben, Versickerungsschlitze bzw. Tiefenentwässerungsanlagen. Im Bereich von nicht versickerungsfähigen Erdschichten wird das anfallende Oberflächenwasser einer Vorflut zugeführt.</p> <p>b) ---</p>	<p>a1 - -- a2 - DB Netz AG</p> <p>b1 - -- b2 - DB Netz AG</p>		



**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
2.2a	a) km 5,5+85 bis ca. km 8,4+10 (Str. 3600) b) -Gleisanlage	3.05b 3.08b 3.09b 3.10b 3.11b 3.12b 3.13b 3.14b	<p>a) <b>Änderung der Fernbahn Gleisanlagen im Bereich der Freien Strecke</b></p> <p>Verschwenkung der Fernbahngleise der Strecke 3660 zur Errichtung des Bahnhofes Frankfurt Fechenheim von ca. km 5,5+85 bis ca. km 8,4+10 um bis zu 12,50 m nach Süden mit Einbeziehung der Abzweigstelle zur Strecke 3685 bei ca. km 55,100, einschließlich Unterbaukonstruktion, gleisbezogenen Tiefbau und Böschungsanpassungen sowie der bahntechnischen Ausrüstung im Baubereich.</p> <p>Streckenlänge von ca. 2825 m</p> <p>Im Baufeld befindliche Kabeltrassen werden in neue Schutzrohre, Kabelkanäle oder in Erdlegung mit/ohne Kabelschacht umverlegt.</p> <p>Entwässerung: Das im Gleisbereich anfallende Oberflächenwasser für die Anpassung im Zusammenhang mit dem Neubau der Strecke 3685 erfolgt über seitliche Bahngräben, Versickerungsbecken Versickerungsschlitze bzw. Tiefenentwässerungsanlagen.</p> <p>b) ---</p>	<p>a1 - DB Netz AG a2 - DB Netz AG</p> <p>b1 - DB Netz AG b2 - DB Netz AG</p>		

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
2.3a	a) km ca. 57,1+00 – 57,9+00 (Str. 3685) b) -Gleisanlage	3.10b - 3.11b	a) -- b) <b>Änderung der Hafenbahngleise</b>  Gleisumbau von insgesamt <del>10</del> 12 Weichen mit den dazugehörigen Gleisen, Bremsprellböcken und Umverlegung des Dienstweges.  Streckenlänge von ca. 800 m  Die Gleisentwässerung der umverlegten Hafenbahngleise erfolgt über entsprechende Planumsneigungen in <del>angepasste</del> Versickerungsanlagen ( <del>Sickerschlitze</del> ) (Sickerbecken).	a1 – Stadt Frankfurt (M) a2 – Stadt Frankfurt (M)  b1 – Stadt Frankfurt (M) b2 – Stadt Frankfurt (M)		
R2.4a	a) km 6,541 (Str. 3660) b) BÜ Cassellastraße	3.11b	a) <b>Rückbau Bahnübergang Cassellastraße</b> einschl. Rückbau aller ausrüstungstechnischen Anlagen und Bahnübergangsausplattungen über insgesamt 2 Gleise. <del>Der alte Wegeverlauf wird dem Geländeprofil angepasst und verkehrstechnisch gesichert.</del>  b) -	a1 – DB Netz AG a2 –  b1 – DB Netz AG b2 –		

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7

<b>3 Brückenbauwerke</b>						
<b>3.1b</b>	a) km 4,132 (Str. 3660) b) SÜ B 8 / B 40 Ratswegbrücke	<b>3.08b</b>	a) <b>Neubau Berührungsschutz</b> im Bereich der zwei neuen S-Bahngleise zu beiden Seiten des vorhandenen Überbaues auf eine Länge von jeweils ca. 10,0 m. b) --	a1 -- a2 - <b>Stadt Frankfurt (M)</b> <del>DB-Netz AG</del>  b1 -- b2 - <b>Stadt Frankfurt (M)</b> <del>DB-Netz AG</del>		

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
3.2.1b	a) km 5,180 (Str. 3660) b) KRBW <b>Hafenbahn Lahmeyerbrücke</b>	3.09b	<p>a) <b>Änderung EÜ KRBW <b>Hafenbahn Lahmeyerbrücke</b></b></p> <p>Rückbau Rahmenbrücke einschließlich nördlichen Widerlagers mit Fundament sowie angrenzender Erddamm (außer Pfeiler 1). Rückbau Stahlbetonstützköpfe der Pfeiler 1 und 2. und Rückbau Stahlüberbau mit einer Länge von ca. 40 m.</p> <p>Ersatzneubau bestehend aus einem stählernen Trogüberbau über zwei Felder. Die Lagerung erfolgt auf einem neu errichteten Widerlager im Norden, auf den Pfeilern 1 und 2 des Bestandes, einschließlich Anpassung der Böschung.</p> <p>Bauwerksdaten</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kreuzungswinkel: 70 gon</li> <li>- Lichte Höhe: <math>\geq 6,98</math> m</li> </ul> <p>(Durchfahrtshöhe über SO)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bauwerkslänge: 52,4 m</li> <li>- Stützweiten: 28,20 m, 23,41 m</li> <li>- Breite der Böschungstreppe: 1,50 m</li> </ul> <p>Entwässerung: Das anfallende Oberflächenwasser wird in Sammelleitungen gefasst und zum Versickerungsgraben geführt.</p> <p>b) --</p>	<p>a1 –Stadt Frankfurt (M) a2 –Stadt Frankfurt (M)</p> <p>b1 –Stadt Frankfurt (M) b2 –Stadt Frankfurt (M)</p>		

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
3.2.2b	a) km 5,180 (Str. 3660) b) Böschungstreppe	3.09b	<p>a) <b>Änderung Böschungstreppe KRBW Hafenbahn Lahmeyerbrücke</b></p> <p>Im Zusammenhang mit dem Rückbau der Brücke ist der Neubau einer Böschungstreppe mit Geländer erforderlich. Die alte Treppe wird abgebrochen und in nach Norden versetzter Lage flach gegründet aus bewehrtem Beton hergestellt.</p> <p>Breite der Böschungstreppe mit Geländer: 1,50 m</p> <p>Entwässerung: Das anfallende Oberflächenwasser wird in Sammelleitungen gefasst und zum Versickerungsgraben geführt.</p> <p>b) --</p>	<p>a1 –Stadt Frankfurt (M) a2 –Stadt Frankfurt (M)</p> <p>b1 –Stadt Frankfurt (M) b2 –Stadt Frankfurt (M)</p>		

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b**  
**geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
<b>3.3.1b</b>	a) km 6,097 (Str. 3660) b) ---	<b>3.10b</b>	<b>a) Neubau EÜ Ernst-Heinkel-Straße</b> bestehend aus einem Trogbauwerk mit sechs eingleisigen Stahlüberbauten, einschl. Geländeeinschnitt. Bauwerksdaten Neubau: - Kreuzungswinkel: 99,6 gon - Anzahl der überführten Gleise: 6 - Anzahl der Stahlüberbauten: 6 - Bauwerksbreite: 39,62 m - Lichte Weite: <b>11,20m + 2,50m 9,35m + 5,10m +</b> Zuschlage für Stw. - Lichte Höhe: ≥ 4,50 m  -Das anfallende Oberflächenwasser wird in Sammelleitungen gefasst und über eine Hebeanlage in die öffentliche Kanalisation der Stadt Frankfurt (M) geführt.  b) --	a1 -- a2 - DB Netz AG  b1 -- b2 - DB Netz AG		
<b>3.3.2b</b>	a) km 6,097 (Str. 3660) b) ---	<b>3.10b</b>	a) -- <b>b) Neubau Rampenbauwerk Süd</b> <b>(Bereich EÜ Ernst-Heinkel-Straße)</b> bestehend aus einem Trogbauwerk mit einer einseitig der Straße befindlichen barrierefreien Rampenanlage von maximal 6 %. Bauwerksdaten: - Bauwerkslänge: 79,41 m - Breiten der Geh- und Radwegrampen: ≥ <b>2,50 5,10 m</b> - Breite der Straße: ≥ <b>11,20 9,35 m</b>	a1 -- a2 - <b>DB Netz AG</b> für Rahmenbauwerk <b>Stadt Frankfurt (M)</b> für Rampen, Stützmauer, Gehwegflächen (auch im Bauwerk), Beleuchtungs- u. Entwässerungsanlagen  b1 -- b2 - wie a2		

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
3.3.3b	a) km 6,097 (Str. 3660) b) ---	3.10b	a) - b) <b>Neubau Rampenanlage Nord (Bereich EÜ Ernst-Heinkel-Straße)</b> bestehend aus einem Trogbauwerk mit einer einseitig der Straße befindlichen barrierefreien Rampenanlage von maximal 6 %. Bauwerksdaten: - Bauwerkslänge: 66,95 m - Breiten der Geh- und Radwegrampen: $\geq 2,50$ 5,10 m - Breite der Straße: <del>11,20</del> 9,35 m	a1 - -- a2 - <b>DB Netz AG</b> für Rahmenbauwerk <b>Stadt Frankfurt (M)</b> für Rampen, Stützmauer, Gehwegflächen (auch im Bauwerk), Beleuchtungs- u. Entwässerungsanlagen  b1 - -- b2 - wie a2		
3.3.4	a) km 6,097 (Str. 3660) b) ---	3.10b	a) <b>Neubau Treppenzugang Ost zum Bahnsteig Fechenheim (Bereich EÜ Ernst-Heinkel-Straße)</b> bestehend aus einer Treppenanlage und einem Aufzugschacht. Bauwerksdaten: - Zugangstreppe: zweiläufige Treppe - Treppenbreite: 2,40 m b) --	a1 - -- a2 - <b>DB Netz AG</b> für Rahmenbauwerk <b>DB Station&amp;Service AG</b> für Bahnsteigzugang <b>Stadt Frankfurt (M)</b> für Rampen, Stützmauer, Gehwegflächen (auch im Bauwerk), Beleuchtungs- u. Entwässerungsanlagen  b1 - -- b2 - wie a2		

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
3.4.1b	a) km 6,541 (Str. 3660) b) --	3.11b	<p>a) <b>Neubau EÜ Fuß- und Radwegüberführung Bahnsteigzugang Cassellastraße</b></p> <p>Bauwerksdaten:  <del>Die EÜ besteht aus einem flach gegründeten Rahmenbauwerk für den Fußgänger- und Radfahrerverkehr. Es werden 4 Gleise überführt. In der Rahmensohle ist die erforderliche Aussparung für Kabel- und Leitungstrassen vorgesehen.</del>  Die Fuß- und Radwegüberführung besteht aus einem tief gegründeten semiintegralen Brückenbauwerk für den Fußgänger- und Radfahrerverkehr. Es werden 4 Gleise unterführt. Westlich des Überbaus werden nördlich und südlich jeweils ein Aufzug erstellt.</p> <p>Bauwerksdaten der <del>Eisenbahnüberführung</del>-Fuß- und Radwegüberführung  - <del>Lichte Weite:</del> 6,00 m  - Überbaubreite: 6,95 m  - <del>Lichte Höhe:</del> ≥ 2,50 m  - Kreuzungswinkel: 105 gon  - Bauwerkslänge: <del>ca. 28 m</del> ca. 33,60 m  - Anzahl der Gleise: 4</p> <p><del>Die Entwässerung des anfallenden Oberflächenwasser erfolgt über eine Hebeanlage in die öffentliche Kanalisation der Stadt Frankfurt (M).</del>  Die Entwässerung des anfallenden Oberflächenwasser erfolgt in das neue Versickerungsbecken süd-östlich des Brückenbauwerks.</p> <p>b) --</p>	<p>a1 --</p> <p>a2 - <del>DB Netz AG Stadt Frankfurt (M)</del> für Brückenbauwerk und Aufzüge  <b>DB Station&amp;Service AG</b> für Bahnsteigzugang</p> <p>b1 --</p> <p>b2 - <del>DB Netz AG Stadt Frankfurt (M)</del> für Brückenbauwerk und Aufzüge  <b>DB Station&amp;Service AG</b> für Bahnsteigzugang</p>		



**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b**  
**geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
3.4.2a	a) km 6,541 (Str. 3660) b) --	3.11b	<p>a) --</p> <p>b) <b>Neubau Rampenbauwerke Süd und Nord (Bereich EÜ Bahnsteigzugang Fuß- und Radwegüberführung Cassellastraße)</b></p> <p><del>bestehend aus einem flach gegründeten Trogbauwerk. Die Rampen sind barrierefrei mit Neigungen von maximal 6 % und Zwischenpodesten mit Handläufe und Radabweiser. Auf der Nord- und Südseite sind Treppen mit Handlauf angeordnet.</del></p> <p><del>Im Trogbauwerk befinden sich erforderlichen Aussparungen für Kabel- und Leitungstrassen. Bestehend aus flach gegründeten schmalen Stahlstützen mit einer gevouteten Vollplatte als Überbau. Sowohl auf der Nordseite als auch auf der Südseite sind zusätzlich geradlinige parallel zur Straße verlaufende Treppen angeordnet.</del></p> <p><b>Bauwerksdaten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lichte Weite: 2,40 m (zwischen den Handläufen)</li> <li>- Rampenlängen: jeweils 2x ca. 42 m</li> <li>- Treppen: jeweils 2 Treppenläufe mit Zwischenpodest</li> <li>- Treppenbreite: 2,40 m (zwischen den Handläufen)</li> </ul> <p><b>Bauwerksdaten der Zugangsrampen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Rampenbreite: 3,00m</li> <li>- Rampenlänge: 155,00 m (Norden)</li> <li>- Treppen: jeweils 4 Treppenläufe mit Zwischenpodest</li> <li>- Treppenbreite: jeweils 2,40 m (zwischen den Handläufen)</li> </ul> <p>Die Entwässerung des anfallenden Oberflächenwasser erfolgt in das neue Versickerungsbecken süd-östlich des Brückenbauwerks.</p>	<p>a1 --</p> <p>a2 - <b>DB-Netz-AG für Rahmenbauwerk Stadt Frankfurt (M)</b> für Rampen, Stützmauer, Gehwegflächen (auch im Bauwerk), Beleuchtungs- u. Entwässerungsanlagen. <b>DB-Station&amp;Service-AG</b> für Bahnsteigzugang.</p> <p>b1 --</p> <p>b2 - wie a2</p>		

**Bauwerksverzeichnis**Anlage 4b  
geändert

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
3.4.3b	a) km 6,541 (Str. 3660) b) --	3.11b	<p>a) <b>Zugangsrampe zum Bahnsteig Fechenheim (Bereich EÜ Fuß- und Radwegüberführung Bahnsteigzugang Cassellastraße)</b></p> <p><del>bestehend aus einem flach gegründeten Trogbauwerk. Die Rampe ist barrierefrei mit Neigungen von maximal 6 % und Zwischenpodesten. An den Wänden der Rampen sind beidseitig Handläufe und Radabweiser angeordnet.</del></p> <p><b>Bauwerksdaten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <del>Lichte Weite: 4,00m (zwischen den Handläufen)</del></li> <li>- <del>Rampenlängen: ca. 60 m.</del></li> </ul> <p>Bestehend aus tief gegründeten Doppelpfeilern aus Stahl mit einer gevouteten Vollplatte als Überbau mit einem Längsgefälle von 6 % und Zwischenpodesten.</p> <p><b>Bauwerksdaten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Rampenbreite: 4,00m (zwischen den Handläufen)</li> <li>- Rampenlängen: 152,20m.</li> </ul> <p>Die Entwässerung des anfallenden Oberflächenwasser erfolgt in das neue Versickerungsbecken süd-östlich des Brückenbauwerks.</p> <p>b) --</p>	<p>a1 --</p> <p>a2 - <del>DB Netz AG</del> für Rahmenbauwerk noch nicht abschließend geklärt.</p> <p><b>DB Station&amp;Service AG</b> für Bahnsteigzugang</p> <p><b>Stadt Frankfurt (M)</b> für Rampen, Stützmauer, Gehwegflächen (auch im Bauwerk), Beleuchtungs- u. Entwässerungsanlagen</p> <p>b1 --</p> <p>b2 - wie a2</p>		

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
R.3.5	a) km 7,242 (Str. 3660) b) EÜ Bahnsteigzugang Mainkur	3.12b	a) <b>Rückbau EÜ Bahnsteigzugang Mainkur</b>  Es werden die WiB-Überbauten entfernt und das gesamte Bauwerk einschließlich der Treppenzugänge bis mindestens 1,70 m unter der geplanten SO abgebrochen. Die Bauwerkssohlen werden zur Wasserableitung perforiert. Die offene Baugrube wird im Anschluss an die Abbruchmaßnahmen wieder verfüllt und dem Streckenprofil angepasst.  Bauwerksdaten: Personentunnel l/b/h: ca. 26 m x 4 m x 4 m 3 Treppeneinhausungen l/b/h: ca. 10 m x 4 m x 4 m 3 Treppenzugänge: Lichte Weite: ca. 2,50  b) -	a1 – DB Netz AG a2 – --  b1 – DB Netz AG b2 – --		
3.6b	a) km 7,612 (Str. 3660) b) SÜ L 3001	3.12b	a) <b>Neubau Berührungsschutz</b> Verlängerung des vorhandenen Berührungsschutzes im Bereich der neuen S-Bahngleise zu beiden Seiten des vorhandenen Überbaues um ca. 1,30m bzw. 1,60m. b) --	a1 – -- a2 – Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement  b1 – -- b2 – Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement		

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
<b>4 Lärmschutzwände/Stützwände</b>						
4.10b	a) km 2,685- <del>3,490</del> -3,580 (Str. 3660) Mittelwand Ffm-Ostend b) --	3.04b 3.05b	a) <b>Neubau Lärmschutzwand</b>  <del>Gesamtlänge: 805 m, h= 3,00 m</del>  <del>Von km 2,685-3,390, L= 705 m, h= 3,00 m</del> <del>Von km 3,390-3,580, L= 190 m, h= 4,00 m</del> Von km 2,685-3,580, L= 895 m, h= 4,00 m  Gesamtlänge: 895 m  b) --	a1 -- a2 - DB Netz AG  b1 -- b2 - DB Netz AG		
4.11b	a) km 4,830-5,530 (Str. 3660) Mittelwand Ffm-Riederwald b) --	3.09b	a) <b>Neubau Lärmschutzwand</b>  <del>Von km 4,830-5,330, L= 500 m, h= 2,00 m</del> Von km 4,830 - 5,230, L = 400 m, h = 3,0 m <del>Von km 5,330-5,530, L= 200 m, h= 1,50 m</del> Von km 5,230 - 5,530, L = 300 m, h = 2,0 m  Gesamtlänge: 700 m b) --	a1 -- a2 - DB Netz AG  b1 -- b2 - DB Netz AG		
4.12b	a) km 6,330-7,330 (Str. 3660) Mittelwand Ffm-Fechenheim Nord b) --	3.10b 3.11b 3.12b	a) <b>Neubau Lärmschutzwand</b>  Gesamtlänge: 1000 m, h= <del>3,50 m</del> 4,00 m b) --	a1 -- a2 - DB Netz AG  b1 -- b2 - DB Netz AG		

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
4.13b	a) km <del>7,660-7,640</del> -8,240 (Str. 3660) Mittelwand Ffm-Fechenheim Außerhalb b) --	3.12b 3.13b	a) <b>Neubau Lärmschutzwand</b> <del>Von km 7,660-7,640-8,140, L= 480 500 m, h= 4,00 m</del> <del>Von km 8,140-8,240, L= 100 m, h= 3,00 m</del> Von km 7,640-8,240, L= 600 m, h= 4,00 m Gesamtlänge: <del>580 m</del> -600 m  b) --	a1 -- a2 - DB Netz AG  b1 -- b2 - DB Netz AG		
4.14	a) km 6,330-6,750 (Str. 3660) Außenwand Fechenheim Südwest b) --	3.10b 3.11b	a) <b>Neubau Lärmschutzwand</b>  Von km 6,330-6,650, L= 320 m, h= 3,50 m Von km 6,650-6,750, L= 100 m, h= 3,00 m  Gesamtlänge: 420 m b) --	a1 -- a2 - DB Netz AG  b1 -- b2 - DB Netz AG		
4.15b	a) <del>km 3,390-3,580 (Str. 3660)</del> km 54,795 - 54,985 (Str. 3685) Außenwand Ffm-Ostend b) --	3.05b	a) <b>Neubau Lärmschutzwand</b>  Gesamtlänge: 190 m, h= 2,00 m  b) --	a1 -- a2 - DB Netz AG  b1 -- b2 - DB Netz AG		

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
<b>Stützwände</b>						
4.100	a) km 3,117-3,170 (zwischen den Strecken 3600 und 3685) b) --	3.05b	a) <b>Neubau Stützwand</b>  Bauwerksdaten: 53 m Spundwand mit aufgesetztem Stahlbetonkopf und aufgesetzter Lärmschutzwand b) --	a1 -- a2 - DB Netz AG  b1 -- b2 - DB Netz AG		
4.101b	a) Bau-km <del>54,629</del> 54,850 54,841 - 54,978 (bahnlinks der Strecke 3685) b) --	3.05b	a) <b>Neubau Stützwand</b>  Bauwerksdaten: Von km <del>54,850</del> 54,841-54,978, <del>L ≥ 349 m</del> L=128 137 m, h= 4,00 m - 5,00 m Flach gegründete abgeknickte Winkelstützwand Rückverankerte Stützwand mit fest verankertem Geländer-Lärmschutzwand auf Bohrpfähle. b) --	a1 -- a2 - DB Netz AG  b1 -- b2 - DB Netz AG		
4.102	a) km 6,659-6,674 (bahnrechts der Strecke 3660) b) --	3.11b	a) <b>Neubau Stützwand</b>  Bauwerksdaten 15 m Spundwand mit aufgesetztem Stahlbetonkopf und aufgesetzter Lärmschutzwand b) --	a1 -- a2 - DB Netz AG  b1 -- b2 - DB Netz AG		

**Bauwerksverzeichnis**Anlage 4b  
geändert

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
4.103	a) Bau-km 58,970-59,140 (bahnlinks der Strecke 3685) b) --	3.12b	a) <b>Neubau Stützwand</b>  Bauwerksdaten 170 m Spundwand mit aufgesetztem Stahlbetonkopf und fest verankertem Geländer b) --	a1 -- a2 - DB Netz AG  b1 -- b2 - DB Netz AG		
<del>4.104</del>	<del>a) Bau-km 59,547-59,650 (bahnlinks der Strecke 3685) b) --</del>	<del>3.13</del>	<del>a) <b>Neubau Stützwand</b>  Bauwerksdaten 103 m Spundwand mit aufgesetztem Stahlbetonkopf und fest verankertem Geländer b) --</del>	<del>a1 -- a2 - DB Netz AG  b1 -- b2 - DB Netz AG</del>		
4.105	a) km 6,783 - 6,860 (bahnrechts der Strecke 3660) b) --	3.11b	a) <b>Neubau Stützwand</b>  Bauwerksdaten 77 m Spundwand mit aufgesetztem Stahlbetonkopf und fest verankertem Geländer b) --	a1 -- a2 - DB Netz AG  b1 -- b2 - DB Netz AG		
4.106b	a) Bau-km 54,617- <del>54,840</del> 54,841 (bahnlinks der Strecke 3685) b) --	3.05b	a) <b>Neubau Stützwand</b>  Bauwerksdaten: Von km 54,617- <del>54,840</del> 54,841, L= <del>215</del> 216 m, h= 0,9 m - 1,3 m Natursteinmauer auf unbewehrtem Betonfundament	a1 -- a2 - DB Netz AG  b1 -- b2 - DB Netz AG		

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
<b>5 oberirdische Bahnsteige/Hochbauten, einschl. Gebäuderückbauten</b>						
<b>5.1b</b>	a) Bau-km 57,532 - 57,742 (Str. 3685) b) ---	<b>3.10b</b>	<p>a) <b>Neubau S-Bahnsteig Fechenheim</b> Herstellung eines Mittelbahnsteiges, einschließlich Dach, Aufzug und Treppeneinhausung. Die Ausstattung erfolgt mit Beleuchtung, <b>Wetterschutzhäuser</b>, Beschallung und ein Wegeleit- und Informationssystem einschließlich Blindenleistreifen (gem. Ausstattungshandbuch der DB Station&amp;Service AG).</p> <p><b>Bauwerksdaten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bahnsteigbreite: 7,28 m,</li> <li>- Bahnsteighöhe: 96 cm über SO,</li> <li>- Bahnsteiglänge: 210 m, davon sind 42 m auf voller Breite überdacht</li> <li>- Treppenbreite: 2,40 m (Nutzbreite)</li> </ul> <p><b>Redaktionelle Klarstellung: Die Bahnsteigentwässerung erfolgt gemeinsam mit der EÜ Ernst-Heinkel-Straße über eine Hebeanlage in die öffentliche Kanalentwässerung der Stadt Frankfurt.</b> Der Bahnsteig entwässert in das neu zu errichtende Sickerbecken östlich der Cassellastraße, ca. Bahn-km 58,046 (6,640) Lediglich der überdachte westliche Treppenzugang ist an die Entwässerung der Ernst-Heinkel-Straße angeschlossen („Schleppwasser“)</p> <p>b) --</p>	<p>a1 - DB Station&amp;Service AG a2 - --</p> <p>b1 - DB Station&amp;Service AG b2 - --</p>		



**Bauwerksverzeichnis**Anlage 4b  
geändert

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
R.5.2	a) km 7,3+00 (3660) b) Bf. Mainkur	3.12b	<b>a) Rückbau Bahnsteige Mainkur</b>  Der Rückbau umfasst die drei Treppeneinhausungen und komplett die Bahnsteige Gleis 1 und 2 mit allen baulichen und ausrüstungstechnischen Anlagen. Der Rückbau des Personentunnels erfolgt bis ca. 1,70 m unter SO. Der Rest bleibt bestehen und wird verfüllt.  Bauwerksdaten: Mittelbahnsteig Gleis 1 l/b/h: ca. 220 m x 5,70 m x 38 cm Dach l/b: 100 m x 5,50 m  Außenbahnsteig Gleis 2 l/b/h: ca. 200 m x ca. 2,50 m x 38 cm  b) -	a1 - DB Station&Service AG a2 - --  b1 - DB Station&Service AG b2 - --		
<del>5.3</del>	a) <del>km 3,760 (Str. 3660)</del> <del>km 5,963 (Str. 3660)</del> <del>km 6,603 (Str. 3660)</del> b) -	<del>3.08</del> <del>3.10</del> <del>3.11</del>	a) <del><b>Neubau Betonschalthäuser für Weichenheizstationen</b></del>  <del>Gebäude in Modulbauweise auf einer Stahlbetonbodenplatte flach gegründet.</del>  <del>Das anfallende Oberflächenwasser der Dachentwässerung versickert im angrenzenden Gelände über die belebte Bodenzone.</del>  <del>Länge: 1,78m bzw. 2,38m</del> <del>Breite: 2,98 m</del> <del>Höhe: 3,30 m, davon 2,50 m über Gelände</del>  b) -	a1 - -- a2 - <del>DB Netz AG</del>  b1 - -- b2 - <del>DB Netz AG</del>		

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
5.3.1a	a) km 3,760 (Str. 3660) b) -	3.08b	a) <b>Neubau Betonschalhäuser für Weichenheizstationen</b>  Gebäude in Modulbauweise auf einer Stahlbetonbodenplatte flach gegründet.  Das anfallende Oberflächenwasser der Dachentwässerung versickert im angrenzenden Gelände über die belebte Bodenzone.  Länge: 1,78m bzw. 2,38m Breite: 2,98 m Höhe: 3,30 m, davon 2,50 m über Gelände  b) -	a1 - -- a2 - DB Netz AG  b1 - -- b2 - DB Netz AG		
5.3.2a	a) km 5,963 (Str. 3660) b) -	3.10b	a) <b>Neubau Betonschalhäuser für Weichenheizstationen</b>  Gebäude in Modulbauweise auf einer Stahlbetonbodenplatte flach gegründet.  Das anfallende Oberflächenwasser der Dachentwässerung versickert im angrenzenden Gelände über die belebte Bodenzone.  Länge: 1,78m bzw. 2,38m Breite: 2,98 m Höhe: 3,30 m, davon 2,50 m über Gelände  b) -	a1 - -- a2 - DB Netz AG  b1 - -- b2 - DB Netz AG		

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
5.3.3a	a) km 6,611 (Str. 3660) b) -	3.11b	a) <b>Neubau Betonschalhäuser für Weichenheizstationen</b>  Gebäude in Modulbauweise auf einer Stahlbetonbodenplatte flach gegründet.  Das anfallende Oberflächenwasser der Dachentwässerung versickert im angrenzenden Gelände über die belebte Bodenzone.  Länge: circa 6,0 m Breite: 2,98 m  b) -	a1 - -- a2 - DB Netz AG  b1 - -- b2 - DB Netz AG		
R.5.100	a) km 2,7 (Str. 3660) b) Containerbauweise	3.04b	a) -- <b>b) Rückbau bauliche Anlagen/Gebäude</b>  Containerbauweise Länge ca. 36 m Breite ca. 6 m Höhe ca. 3 m	a1 - Privat a2 - --  b1 - Privat b2 - --		

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
R.5.101	a) km 2,9+50 (Str. 3660) b) Gebäude	3.05b	a) -- b) <b>Rückbau bauliche Anlagen/Gebäude</b>  Hauptgebäude 2-geschossig Länge ca. 14 m Breite ca. 14 m Höhe ca. 8 m  Lagergebäude Länge ca. 32 m Breite ca. 10 m Höhe ca. 4 m  Lagergebäude Länge ca. 18 m Breite ca. 5 m Höhe ca. 3 m	a1 – Privat a2 – --  b1 – Privat b2 – --		
R.5.102	a) km 2,9+50 (Str. 3660) b) Gebäude	3.05b	a) -- b) <b>Rückbau bauliche Anlagen/Gebäude</b> DB – Gebäude (Nebenanlage) Länge ca. 10 m Breite ca. 3 m Höhe ca. 3 m	a1 – -- a2 – DB Netz AG  b1 – -- b2 – DB Netz AG		

**Bauwerksverzeichnis**Anlage 4b  
geändert

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
R.5.103	a) km 2,987-3,087 (Str. 3660) b) Laderampe	3.05b	a) -- b) <b>Rückbau bauliche Anlagen/Gebäude</b> DB – Laderampe Länge ca. 100 m Breite ca. 15 m Höhe ca. 2 m	a1 – -- a2 – DB Netz AG  b1 – -- b2 – DB Netz AG		
R.5.104	a) km 3,3+35 (Str. 3660) b) Gebäude	3.05b	a) -- b) <b>Rückbau bauliche Anlagen/Gebäude</b> Nebenanlagen Länge ca. 12 m Breite ca. 3 m Höhe ca. 3 m	a1 – Privat a2 – --  b1 – Privat b2 – --		
R.5.105	a) km 3,5+00 (Str. 3660) b) Gebäudekomplex	3.05b	a) -- b) <b>Rückbau bauliche Anlagen/Gebäude</b> Hauptgebäude km3,4+60 (Str. 3660) Länge ca. 20 m Breite ca. 10 m Höhe ca. 8 m Hauptgebäude km3,4+60 (Str. 3660) Länge ca. 15 m Breite ca. 4 m Höhe ca. 8 m Hauptgebäude km3,4+75 (Str. 3660) Länge ca. 14 m Breite ca. 4 m	a1 – Privat a2 – --  b1 – Privat b2 – --		

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b**  
**geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
			Höhe ca. 3,5 m Nebengebäude km3,5+00 (Str. 3660) Länge ca. 39 m Breite ca. 6 m Höhe ca. 3,5 m Nebengebäude km3,5+00 (Str. 3660) Länge ca. 7 m Breite ca. 4 m Höhe ca. 3,5 m Nebengebäude km3,5+00 (Str. 3660) Länge ca. 8 m Breite ca. 2 m Höhe ca. 3,5 m Nebengebäude km3,5+00 (Str. 3660) Länge ca. 18 m Breite ca. 3 m Höhe ca. 6 m Hauptgebäude km3,5+40 (Str. 3660) Länge ca. 26 m Breite ca. 7 m Höhe ca. 8 m			

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b**  
**geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
R.5.106	a) km 3,5+85 (Str. 3660) b) Gebäude	3.05b	a) -- b) <b>Rückbau bauliche Anlagen/Gebäude</b> Länge ca. 16 m Breite ca. 7 m Höhe ca. 3,5 m	a1 – Privat a2 – --  b1 – Privat b2 – --		
R.5.107	a) km 3,6+00 (Str. 3660) b) Gebäude	3.05b	a) -- b) <b>Rückbau bauliche Anlagen/Gebäude</b> Länge ca. 9 m Breite ca. 8 m Höhe ca. 3,5 m	a1 – Privat a2 – --  b1 – Privat b2 – --		
R.5.108	a) km 3,6+40 – km 3,9+20 (Str. 3660) b) Kleingartenanlage	3.05b - 3.08b	a) -- b) <b>Rückbau bauliche Anlagen/Gebäude</b> 10 Gartenhäuser Länge ca. 6 m Breite ca. 4 m Höhe ca. 3 m	a1 – Privat a2 – --  b1 – Privat b2 – --		
R.5.109	a) km 3,9+40 (Str. 3660) b) Stellwerk	3.08b	a) -- b) <b>Rückbau bauliche Anlagen/Gebäude</b> Hauptstellwerk Länge ca. 13 m Breite ca. 12 m Höhe ca. 20 m Nebenanlage Länge ca. 7 m Breite ca. 8 m Höhe ca. 4 m	a1 – DB Netz AG a2 – --  b1 – DB Netz AG b2 – --		

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
R.5.110	a) km 3,9+50 – km 4,1+30 (Str. 3660) b) Kleingartenanlage	3.08b	a) -- b) <b>Rückbau bauliche Anlagen/Gebäude</b> 8 Gartenhäuser Länge ca. 6 m Breite ca. 4 m Höhe ca. 3 m	a1 – Privat a2 – --  b1 – Privat b2 – --		
R.5.111	a) km 4,2+00 – km 4,4+20 (Str. 3660) b) Kleingartenanlage	3.08b	a) -- b) <b>Rückbau bauliche Anlagen/Gebäude</b> 7 Gartenhäuser Länge ca. 6 m Breite ca. 4 m Höhe ca. 3 m	a1 – Privat a2 – --  b1 – Privat b2 – --		
R.5.112	a) km 5,0+40 – km 5,1+60 (Str. 3660) b) Kleingartenanlage	3.09b	a) -- b) <b>Rückbau bauliche Anlagen/Gebäude</b> 7 Gartenhäuser Länge ca. 6 m Breite ca. 4 m Höhe ca. 3 m	a1 – Privat a2 – --  b1 – Privat b2 – --		
R.5.113	a) km 5,9+45 (Str. 3660) b) Gebäude	3.10b	a) -- b) <b>Rückbau bauliche Anlagen/Gebäude</b> DB Nebenanlage Länge ca. 5 m Breite ca. 4 m Höhe ca. 3,5 m	a1 – DB Netz AG a2 – --  b1 – DB Netz AG b2 – --		
R.5.114	nicht belegt!					



**Bauwerksverzeichnis**Anlage 4b  
geändert

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
R.5.115	a) km 6,1+00 (Str. 3660) b) Gebäudekomplex EHS	3.10b	a) -- b) <b>Rückbau bauliche Anlagen/Gebäude</b> Halle Länge ca. 15 m Breite ca. 8 m Höhe ca. 8 m Halle Länge ca. 25 m Breite ca. 12 m Höhe ca. 8 m	a1 – Privat a2 – --  b1 – Privat b2 – --		
R.5.116	a) km 6,4+75 (Str. 3660) b) Gebäude	3.11b	a) -- b) <b>Rückbau bauliche Anlagen/Gebäude</b> Nebenanlage Länge ca. 6 m Breite ca. 7 m Höhe ca. 3,5 m	a1 – Privat a2 – --  b1 – Privat b2 – --		
R.5.117	a) km 6,5+00 (Str. 3660) b) Gebäude	3.11b	a) -- b) <b>Rückbau bauliche Anlagen/Gebäude</b> Nebenanlage Länge ca. 16 m Breite ca. 8 m Höhe ca. 3,5 m	a1 – Privat a2 – --  b1 – Privat b2 – --		
R.5.118	a) km 6,5+70 (Str. 3660) b) Gebäude	3.11b	a) -- b) <b>Rückbau bauliche Anlagen/Gebäude</b> Nebenanlage Länge ca. 30 m Breite ca. 13 m Höhe ca. 5 m	a1 – Privat a2 – --  b1 – Privat b2 – --		

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
R.5.119	a) km 6,5+90 (Str. 3660) b) Kleingartenanlage	3.11b	a) -- b) <b>Rückbau bauliche Anlagen/Gebäude</b> 2 Gartenhäuser Länge ca. 6 m Breite ca. 5 m Höhe ca. 3,5 m	a1 – Privat a2 – --  b1 – Privat b2 – --		
R.5.120	nicht belegt!					
R.5.121	a) km 6,6+00 (Str. 3660) b) Gebäude	3.11b	a) -- b) <b>Rückbau bauliche Anlagen/Gebäude</b> Nebenanlage Länge ca. 14 m Breite ca. 8 m Höhe ca. 4 m	a1 – Privat a2 – --  b1 – Privat b2 – --		
R.5.122	a) km 6,6+00 (Str. 3660) b) Gebäude	3.11b	a) -- b) <b>Rückbau bauliche Anlagen/Gebäude</b> Nebenanlage Länge ca. 11 m Breite ca. 5 m Höhe ca. 4 m	a1 – Privat a2 – --  b1 – Privat b2 – --		
R.5.123	nicht belegt!					

**Bauwerksverzeichnis**Anlage 4b  
geändert

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
R.5.124	a) km 6,6+55 (Str. 3660) b) Gebäude	3.11b	a) -- b) <b>Rückbau bauliche Anlagen/Gebäude</b> Wohngebäude 2-geschossig Länge ca. 20 m Breite ca. 10 m Höhe ca. 4 m	a1 – Privat a2 – --  b1 – Privat b2 – --		
R.5.125	a) km 6,7+90 (Str. 3660) b) überdachte Einhausung	3.11b	a) -- b) <b>Rückbau bauliche Anlagen/Gebäude</b> Länge ca. 11 m Breite ca. 9 m Höhe ca. 5 m	a1 – DB Netz AG a2 – --  b1 – DB Netz AG b2 – --		
5.126	a) km 6,8+20 (Str. 3660) b) überdachte Einhausung	3.11b	a) -- b) <b>Änderung durch Ersatzneubau</b> der baubedingte Rückbau des Anbaus wird nach Beendigung der Baumaßnahme wiederhergestellt Länge ca. 36 m Breite ca. 8 m Höhe ca. 5 m	a1 – Privat a2 – Privat b1 – Privat b2 – Privat		
R.5.127	a) km 6,9+00 – km 7,1+00 (Str. 3660) b) Kleingartenanlage	3.11b - 3.12b	a) -- b) <b>Rückbau bauliche Anlagen/Gebäude</b> 5 Gartenhäuser Länge ca. 6 m Breite ca. 4 m Höhe ca. 3 m	a1 – DB Netz AG a2 – --  b1 – DB Netz AG b2 – --		

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
R.5.128	a) km 7,1+05 (Str. 3660) b) Gebäude	3.12b	a) -- b) <b>Rückbau bauliche Anlagen/Gebäude</b> Nebenanlage Länge ca. 9 m Breite ca. 6 m Höhe ca. 4 m	a1 - DB Netz AG a2 - --  b1 - DB Netz AG b2 - --		
R.5.129	a) km 8,0+80 (Str. 3660) b) Gebäude	3.13b	a) -- b) <b>Rückbau bauliche Anlagen/Gebäude</b> Wohngebäude mit Nebenanlagen Länge ca. 8 m Breite ca. 8 m Höhe ca. 8 m	a1 - Privat a2 - --  b1 - Privat b2 - --		
R.5.130	a) km 8,0+95 (Str. 3660) b) Gebäude	3.13b	a) -- b) <b>Rückbau bauliche Anlagen/Gebäude</b> Wohngebäude (Doppelhaus) Länge ca. 17 m Breite ca. 6 m Höhe ca. 8 m	a1 - Privat a2 - --  b1 - Privat b2 - --		
<del>R.5.131</del>	<del>a) km 8,1+50 (Str. 3660)</del> <del>b) Gärtnerei</del> <del>—</del>	<del>3.13</del>	<del>a) --</del> <del>b) <b>Rückbau bauliche Anlagen/Gebäude</b></del> <del>Teilabbruch Gewächshaus</del> <del>Länge ca. 20 m</del> <del>Breite ca. 5 m</del> <del>Höhe ca. 5 m</del>	<del>a1 - Privat</del> <del>a2 - --</del>  <del>b1 - Privat</del> <del>b2 - --</del>		

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
R.5.132	a) km 8,2+00 (Str. 3660) b) Gärtnerei	3.13b	a) -- b) <b>Rückbau bauliche Anlagen/Gebäude</b> Gewächshaus Länge ca. 20 m Breite ca. 10 m Höhe ca. 5 m	a1 – Privat a2 – --  b1 – Privat b2 – --		
R.5.133a	a) km 8,1+50 – km 8,2+50 (Str. 3660) b) Kleingartenanlage	3.13b	a) -- b) <b>Rückbau bauliche Anlagen/Gebäude</b> 5 7 Gartenhäuser Länge ca. 6 m Breite ca. 4 m Höhe ca. 3 m	a1 – Privat a2 – --  b1 – Privat b2 – --		
R.5.134	a) km 8,6+60 (Str. 3660) b) Gebäudekomplex	3.14b	a) -- b) <b>Rückbau bauliche Anlagen/Gebäude</b> <b>Wohngebäude mit Nebenanlagen</b> Länge ca. 15 m Breite ca. 10 m Höhe ca. 7 m Nebengebäude Länge ca. 13 m Breite ca. 8 m Höhe ca. 4 m	a1 – Privat a2 – --  b1 – Privat b2 – --		

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b**  
**geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
R.5.135a	a) km 8,2+25 (Str. 3660) b) Gärtnerei	3.13b	a) -- b) <b>Rückbau bauliche Anlagen/Gebäude</b> Gartenhaus Länge ca. 6 m  Breite ca. 4 m  Höhe ca. 3 m	a1 – Privat a2 – --  b1 – Privat b2 – --		
R.5.136a	a) km 6,6+28 (Str. 3660) b) Gebäude	3.11b	a) -- b) <b>Rückbau bauliche Anlagen/Gebäude</b>  Länge ca. 30 m  Breite ca. 10 m	a1 – Privat a2 – --  b1 – Privat b2 – --		

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
<b>6 Straßenbau/Rettungswege</b>						
6.1.1	a) km 2,980-3,035 (Str. 3660) b) Ladestraße Ostparkstraße	3.05b	a) <b>Neubau Zufahrtstraße zum Rettungsplatz</b> Befestigungsart : Pflasterdecke auf Schottertragschicht Straßenbreite: ≥ 5,50 m Das anfallende Oberflächenwasser versickert auf der Oberfläche bzw. in seitliche angeordnete Versickerungsmulden b) --	a1 -- a2 - DB Netz AG  b1 -- b2 - DB Netz AG		
6.1.2	a) km 3,035-3,120 (Str. 3660) b) Ladestraße Ostparkstraße	<del>3.05</del> 3.05b	a) <b>Neubau Rettungsplatz</b> (Flächenbedarf 1500 m²) Die Zufahrt erfolgt über die vorhandene Ladestraße. Oberflächenbefestigung: Schotterrasen auf Schottertragschicht. Das anfallende Oberflächenwasser versickert auf der Oberfläche bzw. in seitliche angeordnete Versickerungsmulden b) --	a1 -- a2 - DB Netz AG  b1 -- b2 - DB Netz AG		
6.1.3b	a) <del>km 3,120</del> km 3,165 (Str. 3660) b) Ladestraße Ostparkstraße	3.05b	a) <b>Neubau Rettungszugang über zwei S-Bahngleise</b> Ausplattungsbreite: 2,50 m b) -	a1 -- a2 - DB Netz AG  b1 -- b2 - DB Netz AG		
6.1.4a	a) <del>km 4,09</del> km 3,9+54 (Str. 3660) b) --	3.08b	a) <b>Neubau Rettungszugang</b> Breite: 1,60 m, Ausbaulänge <del>ca. 28 m</del> ca. 30m b) --	a1 -- a2 - DB Netz AG  b1 -- b2 - DB Netz AG		

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b**  
**geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
6.1.5	a) km 5,090 (Str. 3660) b) --	3.09b	a) <b>Neubau Rettungszugang</b> Breite: 1,60 m, Ausbaulänge ca. 5 m b) --	a1 -- a2 - DB Netz AG  b1 -- b2 - DB Netz AG		
6.1.6	a) km 6,540 (Str. 3660) b) --	3.11b	a) <b>Neubau Rettungszugang</b> Breite: 1,60 m, Ausbaulänge ca. 1 m b) --	a1 -- a2 - DB Netz AG  b1 -- b2 - DB Netz AG		
6.1.7	a) km 6,540 (Str. 3660) b) --	3.11b	a) <b>Neubau Rettungszugang</b> Breite: 1,60 m, Ausbaulänge ca. 3 m b) --	a1 -- a2 - DB Netz AG  b1 -- b2 - DB Netz AG		
6.1.8	a) km 7,150 (Str. 3660) b) --	3.12b	a) <b>Neubau Rettungszugang</b> Breite: 1,60 m, Ausbaulänge ca. 3 m b) --	a1 -- a2 - DB Netz AG  b1 -- b2 - DB Netz AG		
6.1.9	a) km 7,150 (Str. 3660) b) --	3.12b	a) <b>Neubau Rettungszugang</b> Breite: 1,60 m, Ausbaulänge ca. 5 m b) --	a1 -- a2 - DB Netz AG  b1 -- b2 - DB Netz AG		



**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b**  
**geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
6.1.10b	a) km <del>8,010</del> 8,030 (Str. 3660) b) --	3.13b	a) <b>Neubau Rettungszugang</b> Breite: 1,60 m, Ausbaulänge ca. 5 m b) --	a1 -- a2 - DB Netz AG  b1 -- b2 - DB Netz AG		
6.1.11b	a) km <del>8,030</del> km <del>8,040</del> km 8,046 (Str. 3660) b) -	3.13b	a) <b>Neubau Rettungszugang</b> Breite: 1,60 m, Ausbaulänge ca. 3 m b) --	a1 -- a2 - DB Netz AG  b1 -- b2 - DB Netz AG		
6.2a	a) km 4,680 - 5,250 (Str. 3660) b) --	3.09b	a) -- b) <b>Änderung durch Ersatzneubau Geh- und Radweg</b> (Bereich Motzstraße) und <b>Aufweitung der Wegeinmündung</b> mit einem Wendehammer für Fahrzeuge bis 9,00 m Länge  Gesamtlänge Weg: ca. 552 m Breite: <del>3,25 m</del> 3,50 m (2,50 m breiter Geh- und Radweg mit beidseitigen <del>0,25 m</del> 0,50 m breiten Banketten) Befestigungsart: Asphaltdecke gem. <del>RstO 01</del> RStO 12  Entwässerung: Das anfallende Oberflächenwasser versickert im  angrenzenden Gelände über die belebte Bodenzone in  einen Versickerungsgraben.	a1 - Stadt Frankfurt (M) a2 - Stadt Frankfurt (M)  b1 - Stadt Frankfurt (M) b2 - Stadt Frankfurt (M)		

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
R.6.3.1	a) km 6,097 (Str. 3660) b) ---	3.10b	a) -- b) <b>Rückbau aller baulichen Anlagen</b> im nördlichen Baubereich der Gewerbefläche Orber Straße, einschl. Einfriedung, Verkehrsflächen.	a1 – Privat a2 – --  b1 – Privat b2 – --		
6.3.2	a) km 6,097 (Str. 3660) b) --	3.10b	a) -- b) <b>Abschnitt zwischen der Hanauer Landstraße und der Orber Straße</b> Verbindungsstraße der Straßenkategorie HS IV gemäß RAS 06. Belastungsklasse Bk 10. Die Dicke des frostsicheren Oberbaus beträgt mindestens 60 cm. Straßenbreite: 11,20 m Gehwegbreite im Bereich der Rampe: 2,50 m Entwässerung: Das anfallende Oberflächenwasser erfolgt über Regeneinläufe in das Kanalsystem der Stadt Frankfurt (M).	a1 – -- a2 – <b>Stadt Frankfurt (M)</b> für Rampen, Stützmauer, Verkehrsflächen (auch im Bauwerk), Beleuchtungs- u. Entwässerungsanlagen  b1 – -- b2 – wie a2		
R.6.3.3	a) km 6,097 (Str. 3660) b) ---	3.10b	a) -- b) <b>Rückbau aller baulichen Anlagen</b> im südlichen Baubereich des Baemarktes, einschl. Einfriedung, Lager- und Verkehrsflächen.	a1 – Privat a2 – --  b1 – Privat b2 – --		

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
6.3.4a	a) km 5,180 (Str. 3660) b) ---	3.09b	a) -- b) <b>Anpassung Flächenbefestigung</b> Befestigungsart: Pflasterdecke auf Schottertragschicht.  Das anfallende Oberflächenwasser <del>versickert im Bereich</del> <del>der angrenzenden Böschung</del> wird ins Versickerungsbecken (Bw 7.1a) geleitet.	a1 -- a2 –Stadt Frankfurt (M)  b1 -- b2 –Stadt Frankfurt (M)		
6.4b	a) km 6,541 (Str. 3660) b) BÜ Cassellastraße Südseite	3.11b	a) -- b) <b>Änderung durch Anpassung der Straße</b> Mit Rückbau einer durchgehenden Straße erfolgt die Einkürzung der südlichen Straße mit einer Wendeanlage (Wendekreis <del>durchmesser</del> <b>radius</b> 10 m) einschließlich Zufahrt mit Gehwegüberfahrt zum Flurstück 19/1. Die Sicherung der Bahnanlage zur Straße erfolgt durch verkehrstechnische Absperr- und Beschilderungsmaßnahmen. Befestigungsart : Asphalttragschicht auf Frostschuttschicht, Bauklasse IV. Das anfallende Oberflächenwasser erfolgt über Regeneinläufe in das Kanalsystem der Stadt Frankfurt (M).	a1 -- a2 –Stadt Frankfurt (M)  b1 -- b2 –Stadt Frankfurt (M)		

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
6.5	a) km 8,010-8,110 (Str. 3660) b) Verkehrsfläche Kilianstädter Straße / Wilhelmsbader Weg	3.13b	a) -- b) <b>Änderung durch Ersatzneubau</b> <b>Versetzen der Bushaltestelle</b> um ca. 30 m Ri Osten einschließlich straßenbauliche Anpassung von Gehweg und Straße auf einer Länge von 90 m, einschließlich Umsetzen des Wartehäuschens auf die neue Bushaltsstellenfläche. Befestigungsart Straße : Asphalttragschicht auf Frostschuttschicht, Bauklasse III Befestigungsart Gehweg/Bushaltestellenfläche: Pflasterbefestigung auf Frostschuttschicht Das anfallende Oberflächenwasser verläuft unverändert in die öffentliche Kanalisation der Stadt Frankfurt (M).	a1 – Stadt Frankfurt (M) a2 – Stadt Frankfurt (M)  b1 – Stadt Frankfurt (M) b2 – Stadt Frankfurt (M)		
6.6	a) km 8,010-8,030 (Str. 3660) b) Verkehrsfläche	3.13b	a) -- b) <b>Änderung der Verkehrsfläche</b> entsprechend der neuen Örtlichkeit gem. dem Bestand	a1 – Stadt Frankfurt (M) a2 – Stadt Frankfurt (M)  b1 – Stadt Frankfurt (M) b2 – Stadt Frankfurt (M)		
6.7a	a) km 8,280-8,660 (Str. 3660) b) ---	3.13b 3.14b	a) <b>Neubau Weg</b> mit 5,0 m breiter Freifläche für Überflughilfe Gesamtbreite: 4,50 m (3,0 m Fahrbahn, 2x0,75 m Bankett), Gesamtlänge: <del>ca. 456 m</del> ca. 480 m Befestigungsart: Splitt-Sand-Gemisch auf Schottertragschicht Das anfallende Regenwasser verläuft über eine ausreichende Oberflächenneigung in eine angrenzende Mulde, wo es über die belebte Bodenzone versickert.  b) --	a1 – -- a2 – DB Netz AG  b1 – -- b2 – DB Netz AG		

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
<b>7 Versickerungsanlagen</b>						
7.1a	a) km 5,180 (Str. 3660) b) --	3.09b	a) <b>Neubau Versickerungsmulde</b> für Brücken- Treppen und Straßenentwässerung im Bereich des <b>Krbw Hafenbahn-Lahmeyerbrücke</b> Das anfallende Oberflächenwasser versickert über die belebte Bodenzone (30 cm Oberbodenschicht).  Gesamtfläche Versickerungsmulde: 41 m²  b) --	a1 -- a2 - DB Netz AG  b1 -- b2 - DB Netz AG		
7.2b	a) km <del>3,208</del> 3,202 (Str. 3660) b) --	3.05b	a) <b>Neubau unterirdisches Regenrückhaltebecken mit Drosselbauwerk</b> für anfallendes Regenwasser aus dem Gleisbereich <b>inklusive Zugang aus Rassengittersteinen mit einer Fläche von circa 50m² und Breite von 2m.</b> <b>Stauraumvolumen ca. <del>200 m³</del> 35m³.</b>  b) --	a1 -- a2 - DB Netz AG  b1 -- b2 - DB Netz AG		
7.3b	a) km 6,0+50 (Strecke 3660) b) --	3.10b	a) <b>Neubau Versickerungsbecken mit Leichtflüssigkeitsabscheider.</b> Größe ca. 220 m² b) --	a1 -- a2 - Hafenbahn Gesellschaft  b1 -- b2 - Hafenbahn Gesellschaft		
7.4b	a) km 6,6+ <del>50</del> 40 (Strecke 3660) b) --	3.11b	a) <b>Neubau Versickerungsbecken mit Leichtflüssigkeitsabscheider.</b> Größe ca. 1360 m² b) --	a1 -- a2 - Hafenbahn Gesellschaft  b1 -- b2 - Hafenbahn Gesellschaft		

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
7.5a	a) km 6,5+80 (Strecke 3660) b) --	3.11b	a) <b>Neubau Hebeanlage</b> b) --	a1 - a2 - <b>Hafenbahn Gesellschaft</b> b1 - b2 - <b>Hafenbahn Gesellschaft</b>		

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
<b>8 Einfriedung / Schutzeinrichtung</b>						
8.1	a) km 5,040 – 5,230 (Str. 3660) 4,700 – 5,200 (Str. 3660) b) Zaun	3.09b 3.09b	a) -- b) <b>Ersatzneubau Zaun</b> für zurückgebaute Zaunanlagen Zaun zu Gwb-Nr. 09.04-09.08 Zaun zu Gwb-Nr. 09.01-09.08	a1 – Stadt Frankfurt (M) a2 – Stadt Frankfurt (M)  b1 – Stadt Frankfurt (M) b2 – Stadt Frankfurt (M)		
8.2	a) km 5,965-6,230 (Str. 3660) b) --	3.10b	a) <b>Neubau Schutzgeländer</b> zum Hafenbahngelände als Verkehrssicherung b) --	a1 – -- a2 – DB Netz AG  b1 – -- b2 – DB Netz AG		
8.3	a) km 6,540 (Str. 3660) b) BÜ Cassellastraße Nordseite	3.11b	a) <b>Absicherung der Bahnanlage</b> b) <b>Änderung durch Anpassung der Cassellastraße</b> Mit Rückbau einer durchgehenden Straße erfolgt die Einkürzung der nördlichen Straße als Sackgasse. Die Sicherung der Bahnanlage zur Straße erfolgt durch verkehrstechnische Absperr- und Beschilderungsmaßnahmen.	a1 – -- a2 – DB Netz AG  b1 – -- b2 – DB Netz AG		
8.4	a) km 7,160-7,170 (Str. 3660) b) Vilbeler Landstraße	3.12b	a) <b>Absicherung der Bahnanlage</b> b) <b>Änderung durch Straßenanpassung</b> (Bereich Vilbeler Landstraße) Die Sicherung der Bahnanlage zur Straße erfolgt durch verkehrstechnische Absperr- und Beschilderungsmaßnahmen.	a1 – -- a2 – DB Netz AG  b1 – -- b2 – DB Netz AG		

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
8.5	a) km 7,000-7,083 (Str. 3660) b) Mauer	3.12b	a) <b>Änderung durch Ersatzneubau</b> der baubedingte Rückbau der Mauer wird nach Beendigung der Baumaßnahme wiederhergestellt Länge der Mauer: ca. 83 m b) -	a1 - DB Netz AG a2 - DB Netz AG  b1 - DB Netz AG b2 - DB Netz AG		
8.6	a) Bau-km 59,414-59,464 (Str. 3685)  b) ---	3.13b	a) <b>Absicherung der Bahnanlage</b> b) <b>Neubau Straßengeländer</b> (Bereich Bushaltestelle Roter Graben) auf Winkelstützelemente	a1 - -- a2 - DB Netz AG  b1 - -- b2 - DB Netz AG		
8.7a	a) km 59,45+46,5 - 59,6+50,1 (Str. 3685) a) km 54,5+46,5 - 59,6+50,1 (Str. 3685) b) Zaun	3.13b	a) <b>Absicherung der Bahnanlage</b> b) <b>Ersatzneubau Zaun für zurückgebaute Zaunanlagen</b> h=2m Länge circa 100m zw km 59,45 - 59,55 h=2m Länge circa 100m zw km 59,57 - 59,65	a1 - -- a2 - DB Netz AG  b1 - -- b2 - DB Netz AG		
8.8a	a) km 8,137+5-8,162+5- (Str. 3660) b) ---	3.13b	a) <b>Neubau Schutzeinrichtung</b>  Von km 8,137+5-8,162+5, circa L= 25 m, h= 4,00 m  Gesamtlänge: circa 25 m	a1 - -- a2 - DB Netz AG  b1 - -- b2 - DB Netz AG		



BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
<b>9 Kabel- und Leitungen Dritter</b>						
<b>L9.1 Stromleitungen</b>						
L9.1.1	a) 5,040-5,220 DB-Strecke 3660 b) Straßenbeleuchtung	8.2.09b	a) --- b) Stromleitung innerhalb des vorh. Geh- und Radweges Die Leitungen werden vor Beginn der Baumaßnahmen nördlich der Bahn in den neuen Geh- und Radweg verlegt, 1,00 m tief (Abstand OK Weg bis OK Rohr).	a1) Mainova/SRM a2) Mainova/SRM b1) Mainova/SRM b2) Mainova/SRM		
L9.1.1.1b	a) 5,168 DB-Strecke 3660 b) Lichtmast und Straßenbeleuchtung auf Krbw <b>Hafenbahn Lahmeyerbrücke</b>	8.2.09b	a) --- b) <b><u>Lichtmast, einschl. Anschlusskabel innerhalb des vorh. Geh- und Radweges</u></b> Der Lichtmast liegt im Baufeld und ist zu versetzen.	a1) Mainova/SRM a2) Mainova/SRM b1) Mainova/SRM b2) Mainova/SRM		
L9.1.2b	a) 5,180 DB-Strecke 3660 b) Straßenbeleuchtung	8.2.09b	a) --- b) <b><u>Kreuzung der Strecke mit einem Beleuchtungskabel auf der Brücke Krbw <b>Hafenbahn Lahmeyerbrücke</b></u></b> Im Zusammenhang mit dem Ersatzneubau der Brücke erfolgt eine Sicherung der Leitung.	a1) Mainova/SRM a2) Mainova/SRM b1) Mainova/SRM b2) Mainova/SRM		

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b**  
**geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
L9.1.3	a) 4,200 – 4,700 DB-Strecke 3660 b) 110 kV-Stromleitung und Fernwirkkabel	8.2.08a	a) --- b) <b><u>30kV und 110 kV-Stromleitung und Fernwirkkabel parallel zur Bahn</u></b> Die Leitungen werden vor Beginn der Baumaßnahmen in Schutzrohre umverlegt. Die Schutzrohre müssen mindestens 5,00 m von der oberen Böschungskante und 1,40 m tief (Abstand OK Gelände bis OK Rohr) verlegt werden.	a1) Mainova a2) Mainova b1) Mainova b2) Mainova		Umverlegungs- maßnahme mit L9.1.4
L9.1.3.1	a) 4,430 – 4,500 DB-Strecke 3660 b) NS-Netzausläufer	8.2.08a	a) --- b) <b><u>südl. Kabelstrang NS-Netzausläufer in Endmuffe</u></b> Leitung außer Betrieb nehmen.	a1) Mainova a2) Mainova b1) Mainova b2) Mainova		Gem. Leitungsbetreiber kann die Leitung zurückgebaut werden
L9.1.4	a) 4,700 – 5,220 DB-Strecke 3660 b) 110 kV-Stromleitung und Fernwirkkabel	8.2.09b	a) --- b) <b><u>30 kV bzw. 110 kV-Stromleitung und Fernwirkkabel parallel zur Bahn</u></b> Die Leitungen werden vor Beginn der Baumaßnahmen nördlich der Bahn in Schutzrohre in den neuen Geh- und Radweg verlegt, 1,00 m tief (Abstand OK Weg bis OK Rohr).	a1) Mainova a2) Mainova b1) Mainova b2) Mainova		Umverlegungs- maßnahme mit L9.1.3

**Bauwerksverzeichnis**Anlage 4b  
geändert

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
L9.1.5a	a) 5,155 DB-Strecke 3660 b) 110 kV-, 30 kV-Stromleitung und Fernwirkkabel	8.2.09b	a) --- b) <b>Kreuzung der Strecke mit einem 110 kV-GASA-Kabel, zwei 30 kV-Kabeln und zwei Fernwirkkabeln</b> Die Kabel sind in Kunststoffrohren verlegt, die sich in einem gemeinsamen Betonschutzrohr DN 800 befinden, ca. 2,00 m tief OK Rohr bis OK Schwelle. Da das Schutzrohr nicht bei laufendem Betrieb verlängert werden kann, ist eine neue Gleisquerung bei ca. km <del>5,149</del> 5,25 m vorgesehen. Die neue Gleisquerung soll gem. Einwendung Netzdienste Rhein-Main GmbH vom 29.04.2015 auch für eine geplante Gasleitung genutzt werden. Die bestehende Gleisquerung L9.2.1.2a entfällt nach dieser Maßnahme.	a1) Mainova a2) Mainova b1) Mainova b2) Mainova	^1	
L9.1.6a	a) 5,930 – 5,960 DB-Strecke 3660 b) Meldekabel	8.2.10b	a) --- b) <b>Kreuzung der Strecke mit einem Meldekabel zur Gasleitung L9.2.1.2a</b> Für die Kreuzung ist kein Kreuzungsvertrag vorhanden. Im Rahmen der Errichtung der neuen Gleise erfolgt eine Sicherung der Leitung.	a1) Mainova a2) Mainova b1) Mainova b2) Mainova		
L9.1.7	a) 6,062 – 6,132 DB-Strecke 3660 b) Meldekabel	8.2.10b	a) --- b) <b>Meldekabel zur Gasleitung L9.2.1.3, parallel zur Bahn, links der Bahn.</b> Die Umverlegung der Leitung erfolgt gemäß BW-Nr. L9.1.19a	a1) Mainova a2) Mainova b1) Mainova b2) Mainova		

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
L9.1.8	a) 5,982 DB-Strecke 3660 b) 10kV-Stromleitung und zugehörige Fernmelde- leitung	8.2.10b	a) --- b) <b><u>Kreuzung der Strecke mit einer 10 kV- Stromleitung und einer zugehörigen Fernmeldeleitung</u></b> 10-kV - und Meldekabel sind außer Betrieb! Die Leitungen befinden sich jeweils in einem Schutzrohr, ca. 1,80 m tief OK Rohr bis OK Schwelle.	a1) Mainova a2) Mainova b1) Mainova b2) Mainova		Leitung kann zurückgebaut werden
L9.1.9	a) 5,919 – 6,062 DB-Strecke 3660 b) 10kV-Stromleitung und zugehörige Fernmelde- leitung	8.2.10b	a) --- b) <b><u>10 kV-Stromleitung und zugehörige Fernmeldeleitung parallel zur Bahn</u></b> 10-kV - und Meldekabel sind außer Betrieb!	a1) Mainova a2) Mainova b1) Mainova b2) Mainova		Leitung kann zurückgebaut werden
L9.1.10	a) 6,062 – 6,515 DB-Strecke 3660 b) Stromleitung	8.2.10b/11b	a) --- b) <b><u>Stromleitung parallel zur Bahn, rechts der Bahn</u></b> Es handelt sich um ein Altkabel, das außer Betrieb ist. Die Stromleitung wird im Rahmen der Baumaßnahme zurückgebaut	a1) Mainova a2) Mainova b1) Mainova b2) Mainova		
L9.1.11	Nicht belegt					
L9.1.12a	a) 6,118 DB-Strecke 3660 b) 30 kV-Stromleitung und zugehöriges Meldekabel	8.2.10b	a) ---- b) <b><u>Kreuzung der Strecke mit einem 30 kV bzw. 110 kV-Kabel und zugehörigem Meldekabel im Schutzrohr</u></b> Kabel sind außer Betrieb und werden zurückgebaut!	a1) Mainova a2) Mainova b1) Mainova b2) Mainova		

**Bauwerksverzeichnis**Anlage 4b  
geändert

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
L9.1.13a	a) 6,535 DB-Strecke 3660 b) 10 kV- und 30 kV-Strom- leitungen, Straßen- beleuchtung	8.2.11b	a) --- b) <b>Kreuzung der Strecke mit 10 kV- und 30 kV-Kabeln</b> Die Kabel sind in Kunststoffrohren verlegt, die sich in einem gemeinsamen Betonschutzrohr DN 600 befinden, ca. 2,90 m tief OK Rohr bis OK Schwelle. <del>Das Schutzrohr liegt im Gründungsbereich der Rampe vom neuen Fußgängertunnel zum neuen Bahnsteig.</del> <del>Die Umverlegung der Kabel erfolgt gemäß BW-Nr. L9.1.22</del> Das Schutzrohr ist im Baubereich der neuen Gleise zu verlängern.	a1) Mainova/SRM a2) Mainova/SRM b1) Mainova/SRM b2) Mainova/SRM		Das innerhalb der Trasse befindliche 10 kV-Kabel ist außer Betrieb.
L9.1.14a	a) 6,544 DB-Strecke 3660 b) T-, R-, Mittelspannungs-, Melde- und Niederspannungs- kabel	8.2.11b	a) --- b) <b>Kreuzung der Strecke mit T-, R-, Mittelspannungs-, Melde- und Niederspannungskabeln</b> Die Kabel sind in 2x4 betonummantelten Schutzrohren verlegt, ca. 1,00 m tief OK Rohr bis OK Schwelle. <del>Die Umverlegung der Niederspannungskabel und Meldekabel der GHD-Leitung (Gashochdruck) erfolgt gemäß BW-Nr. L9.1.22</del> Restliche Kabel sind außer Betrieb (Altkabel) Die Schutzrohre sind im Baubereich der neuen Gleise zu verlängern.	a1) Mainova a2) Mainova b1) Mainova b2) Mainova		

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
L9.1.15	a) 7,155 DB-Strecke 3660 b) 1 kV-, 5,8 kV-, 10 kV- und Meßkabel, Straßenbeleuchtung	8.2.12b	a) --- b) <b><u>Kreuzung der Strecke mit 1 kV-, 5,8 kV-, 10 kV- und Meßkabeln</u></b> Die Kabel sind in 7 Kunststoffrohren DN 100 verlegt, die sich in einem gemeinsamen Stahlschutzrohr DN 400 befinden, ca. 1,90 m tief OK Rohr bis OK Schwelle. Das Schutzrohr ist ca. 36 m lang und befindet sich außerhalb des Baubereichs. Im Rahmen der Errichtung der beiden neuen Gleise erfolgt eine Sicherung des Schutzrohres.	a1) Mainova/SRM a2) Mainova/SRM b1) Mainova/SRM b2) Mainova/SRM		Nur noch 1 Niederspannungs- und 1 Meldekabel in Betrieb
L9.1.16	a) 8,030 DB-Strecke 3660 b) Stahlschutzrohr DN 400	8.2.13a	a) --- b) <b><u>Kreuzung der Strecke mit 10 kV- und Meldekabel sowie 2 Rohre für Telekom</u></b> Die Kabel sind in Kunststoffrohren verlegt, die sich in einem Stahlschutzrohr DN 400 befinden, ca. 1,90 m tief OK Rohr bis OK Schwelle.  Die Umverlegung erfolgt in eine neue Gleisquerung ca. km 8,040 gemäß BW-Nr. L9.1.17	a1) Mainova a2) Mainova b1) Mainova b2) Mainova		Zusammenfassung mit L9.1.17 in eine neue Gleisquerung
L9.1.17	a) 8,035 DB-Strecke 3660 b) 0,4 kV Stromleitung	8.2.13a	a) --- b) <b><u>Kreuzung der Strecke mit 0,4 kV-Stromleitungen</u></b> Die Stromleitungen sind im Schutzrohr verlegt, ca. 1,20 m tief (OK Rohr bis OK Schwelle). Die Leitung ist in eine neue Gleisquerung zu verlegen, in einem Schutzrohr 1,50 m tief (OK Rohr bis OK Schwelle) ca. km 8,040	a1) Mainova a2) Mainova b1) Mainova b2) Mainova		Zusammenfassung mit L9.1.16 in eine neue Gleisquerung
L9.1.18	Nicht belegt					

**Bauwerksverzeichnis**Anlage 4b  
geändert

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
L9.1.19a	a) 6,062 DB-Strecke 3660 b) 220/380 V-Stromleitung	8.2.10b	a) --- b) <b>Umverlegung einer 220/380 Stromleitung</b> Die Stromleitung wird parallel zum Unterföhrungsbauwerk auf der westlichen Seite verlegt. Lage der Stromleitung wurde verändert.	a1) Mainova a2) Mainova b1) Mainova b2) Mainova		
L9.1.20	Nicht belegt					
L9.1.21	Nicht belegt					
<del>L9.1.22</del>	<del>a) 6,537–6,608 DB-Strecke 3660 b) 10 kV / 30 kV / Mittel- und Niederspannungskabel</del>	<del>8.2.11</del>	<del>a) --- b) <b>Umverlegung einer 10 kV / 30 kV und eines Mittel- und Niederspannungskabelleitung</b></del> Die Stromleitung wird in der CassellastraÙe nördlich und südlich des Bauwerkes an die Bestandsleitung angeschlossen und in östlicher Richtung um das Bauwerk umverlegt. Im Gleisbereich wird die Leitung in einem Schutzrohr durchpresst. Die Länge der Durchpressung beträgt ca. 25 m. Die Gesamtlänge beträgt ca. 205 m.	<del>a1) Mainova a2) Mainova b1) Mainova b2) Mainova</del>		

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
<b>L9.2 Gasleitungen</b>						
L9.2.1.1	a) 4,123 DB-Strecke 3660 b) HD-Gasleitung DN 500	8.2.08a	a) --- b) <b><u>Kreuzung der Strecke mit einer HD-Gasleitung DN 500 im Betonschutzrohr DN 1200</u></b> Das Schutzrohr liegt ca. 1,50 m tief (OK Rohr bis OK Schwelle) und endet außerhalb des Baufeldes. Im Rahmen der Errichtung der beiden neuen Gleise erfolgt eine Sicherung der Leitung.	a1) Mainova a2) Mainova b1) Mainova b2) Mainova		
L9.2.1.2a	a) km 5,927 - 5,955 DB-Strecke 3660 b) HD-Gasleitung DN 400	8.2.10b	a) --- b) <b><u>Kreuzung der Strecke mit einer HD-Gasleitung DN 400 in einem Schutzrohr DN 700</u></b> Die Leitung kreuzt die Strecke im schiefen Winkel ca. km 5,927 bis ca. km 5,955. Das Schutzrohr liegt ca. 1,40 m tief (OK Rohr bis OK Schwelle der neuen Gleise) und endet außerhalb des Baufeldes. Im Rahmen der Errichtung der neuen Gleise erfolgt eine Sicherung der Leitung. Mess- und Steuerkabel siehe BW-Nr. L9.1.6.a Entfallen der bestehenden Kreuzung nach Neubau Pressung in ca. km 5,250.	a1) Mainova a2) Mainova b1) Mainova b2) Mainova		Gem. Ril 877 „Gas- und Wasserkreuzungsrichtlinie“ wird eine Rohrübedeckung von mind. 1,50m (OK Rohr bis OK Schwelle) gefordert. Hier ist eine Suchschachtung erforderlich zur Ermittlung der tatsächlichen Rohrübedeckung. Ist diese tatsächlich geringer als 1,50m ist ein statischer Nachweis der Tragfähigkeit des Schutzrohres zu erbringen und eine Zustimmung vom Anlagenverantwortlichen Fahrbahn der DB Netz einzuholen.



**Bauwerksverzeichnis**Anlage 4b  
geändert

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
L9.2.1.3a	a) 6,062 – 6,132 DB-Strecke 3660 b) Gasleitung DN 400	8.2.10b	a) --- b) <b>Gasleitung parallel zur Bahn, links der Bahn</b> Die Umverlegung der Leitung, erfolgt gemäß BW-Nr. L9.2.1.12a Mess- und Steuerkabel siehe BW-Nr. L9.1.7	a1) Mainova a2) Mainova b1) Mainova b2) Mainova		
L9.2.1.4	Nicht belegt					
L9.2.1.5a	a) 6,540 DB-Strecke 3660 b) Gasleitung DN 200	8.2.11b	a) --- b) <b>Kreuzung der Strecke mit einer Gasleitung DN 200</b> <del>Die Leitung befindet sich im Baubereich der EÜ „Bahnsteigzugang Cassellastraße“.</del> <del>Die Umverlegung der Leitung erfolgt gemäß BW-Nr. L9.2.1.13.</del> Das Schutzrohr ist im Baubereich der neuen Gleise zu verlängern.	a1) Mainova a2) Mainova b1) Mainova b2) Mainova		
L9.2.1.6	a) 7,045 DB-Strecke 3660 b) HD-Gasleitung DN 100	8.2.12b	a) --- b) <b>Kreuzung der Strecke mit einer HD-Gasleitung DN100 in einem Stahlschutzrohr DN 200</b> Das Schutzrohr liegt ca. 2,00 m tief (OK Rohr bis OK Schwelle). Das Schutzrohr ist im Baubereich der neuen Gleise zu verlängern.	a1) Mainova a2) Mainova b1) Mainova b2) Mainova		

**Bauwerksverzeichnis**Anlage 4b  
geändert

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
L9.2.1.7	a) 7,158 DB-Strecke 3660 b) ND-Gasleitung DN 100	8.2.12b	a) --- b) <b><u>Kreuzung der Strecke mit einer ND-Gasleitung DN100 in einem Stahlschutzrohr DN 200</u></b> Das Schutzrohr liegt ca. 1,50 m tief (OK Rohr bis OK Schwelle). Das Schutzrohr ist im Baubereich der neuen Gleise zu verlängern.	a1) Mainova a2) Mainova b1) Mainova b2) Mainova		
L9.2.1.8b	a) 7,158 - <del>7,200</del> 7,235 DB-Strecke 3660 b) d63PE Gasleitung	8.2.12b	a) --- b) <b><u>d63PE Gasleitung parallel zur Bahn, links der Bahn</u></b> Im Rahmen der Errichtung der neuen Gleise erfolgt eine Sicherung der Leitung.	a1) Mainova a2) Mainova b1) Mainova b2) Mainova		
L9.2.1.9	a) 8,025 DB-Strecke 3660 b) HD-Gasleitung DN 100	8.2.13a	a) --- b) <b><u>Kreuzung der Strecke mit einer HD-Gasleitung DN 100 in einem Schutzrohr DN 200</u></b> Das Schutzrohr liegt ca. 1,50 m tief (OK Rohr bis OK Schwelle). Das Schutzrohr ist im Baubereich der neuen Gleise zu verlängern.	a1) Mainova a2) Mainova b1) Mainova b2) Mainova		
L9.2.1.10	Nicht belegt					

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
L9.2.1.11	a) 8,541 DB-Strecke 3660 b) HD-Gasleitung DN 400 mit Mess-/ Steuerkabel	8.2.14a	a) --- b) <b>Kreuzung der Strecke mit einer HD-Gasleitung DN 400 und Mess-/ Steuerkabeln in einem Stahlschutzrohr DN 800</b> Das Schutzrohr ist im Baubereich der neuen Gleise zu verlängern.	a1) Mainova a2) Mainova b1) Mainova b2) Mainova		
L9.2.1.12a	a) 6,062– 6,132 DB-Strecke 3660 b) Gasleitung DN 400	8.2.10b	a) --- b) <b>Gasleitung parallel zur Bahn, links der Bahn</b> Die Neuverlegung der Gasleitung DN 400 wird parallel zum Unterführungsbauwerk auf der westlichen Seite verlegt. Die Verlegung innerhalb der Orber Straße ist ergebnisoffen. Änderung des Verlaufs.	a1) Mainova a2) Mainova b1) Mainova b2) Mainova		
<del>L9.2.1.13</del>	<del>a) 6,540–6,603</del> <del>DB-Strecke 3660</del> <del>b) Gasleitung DN 200</del>	<del>8.2.11</del> <del>8.2.11a</del>	<del>a) —</del> <del>b) <b>Umverlegung Gasleitung DN 200</b></del> Die Gasleitung wird in der Cassellastraße nördlich und südlich des Bauwerkes an die Bestandsleitung angeschlossen und in östlicher Richtung um das Bauwerk umverlegt. Die Verlegung der Leitung erfolgt in einem Mantelrohr DN400.	<del>a1) Mainova</del> <del>a2) Mainova</del> <del>b1) Mainova</del> <del>b2) Mainova</del>		

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
<b>L9.3 Trinkwasserleitungen</b>						
L9.3.1	a) 5,075 - 5,155 DB-Strecke 3660 b) Trinkwasserleitung DN 300	8.2.09b	a) --- b) <b><u>Trinkwasserleitung DN 300 parallel zur Bahn</u></b> Die Leitung wird vor Beginn der Baumaßnahmen nördlich der Bahn in den neuen Geh- und Radweg verlegt	a1) Mainova a2) Mainova b1) Mainova b2) Mainova		
L9.3.2	a) 5,155 DB-Strecke 3660 b) Trinkwasserleitung DN 300	8.2.09b	a) --- b) <b><u>Kreuzung der Strecke mit einer Trinkwasserleitung DN 300</u></b> Die Leitung ist in einem Betonschutzrohr DN 800 verlegt, ca. 2,00 m tief OK Rohr bis OK Schwelle. Da das Schutzrohr nicht bei laufendem Betrieb verlängert werden kann, ist eine neue Gleisquerung bei ca. km 5,148 vorgesehen.	a1) Mainova a2) Mainova b1) Mainova b2) Mainova		
L9.3.3a	a) 6,540 DB-Strecke 3660 b) Trinkwasserleitung Steuerkabel	8.2.11b	a) --- b) <b><u>Kreuzung der Strecke mit einer Trinkwasserleitung DN 600 und mit Steuerkabeln</u></b> Die Leitungen sind in einem Stahlbetonschutzrohr DN 1000 verlegt. <del>Die Leitungen befinden sich im Baubereich der EÜ „Bahnsteigzugang Cassellastraße“.</del> <del>Die Umverlegung der Leitung erfolgt gemäß BW Nr. L9.3.7 – L9.3.8</del> Das Schutzrohr ist im Baubereich der neuen Gleise zu verlängern.	a1) Hessenwasser a2) Hessenwasser b1) Hessenwasser b2) Hessenwasser		

**Bauwerksverzeichnis**Anlage 4b  
geändert

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
L9.3.4a	a) 7,156 DB-Strecke 3660 b) Trinkwasserleitung DN 600 <del>DN 300</del>	8.2.12b	a) --- b) <b>Kreuzung der Strecke mit je einer Trinkwasserleitung DN 600 und DN 300</b> Die Leitung DN 600 ist in einem Betonschutzrohr DN 900 verlegt, ca.1,80 m tief OK Rohr bis OK Schwelle. <del>Die Leitung DN 300 liegt in einem Betonschutzrohr DN 800, ca.2,20 m tief OK Rohr bis OK Schwelle.</del> Im Rahmen der Errichtung der neuen Gleise erfolgt eine Sicherung der Leitungen.	a1) Hessenwasser a2) Hessenwasser b1) Hessenwasser b2) Hessenwasser		
L9.3.5	a) 7,716 DB-Strecke 3660 b) Trinkwasserleitung DN 200	8.2.12b	a) --- b) <b>Kreuzung der Strecke mit einer Trinkwasserleitung DN 200</b> Leitung außer Betrieb	a1) Mainova a2) Mainova b1) Mainova b2) Mainova		
L9.3.6	a) 8,035 DB-Strecke 3660 b) Trinkwasserleitung DN 100	8.2.13a	a) --- b) <b>Kreuzung der Strecke mit einer Trinkwasserleitung DN 100</b> Die Leitung ist in einem Schutzrohr DN 250 verlegt. Das Schutzrohr ist im Baubereich der neuen Gleise zu verlängern.	a1) Mainova a2) Mainova b1) Mainova b2) Mainova		
L9.3.6.1	a) 8,006 – 8,035 DB Strecke 3660 b) Trinkwasserleitung DN 200	8.2.13a	a) --- b) <b>Parallel verlaufende Trinkwasserleitung DN 200</b> Die Leitung befindet sich im Baubereich der künftigen Bushaltestelle und der Rettungszuwegung. Die Leitung ist entsprechend zu schützen.	a1) Mainova a2) Mainova b1) Mainova b2) Mainova		

**Bauwerksverzeichnis**Anlage 4b  
geändert

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
L9.3.7	a) 6,540—6,599 DB- Strecke 3660 b) Trinkwasserleitung DN 600 und Steuerkabel	8.2.11	a) — b) <b>Umverlegung Trinkwasserleitung DN 600 und Steuerkabel</b> Die Trinkwasserleitung DN 600 mit Steuerkabel wird in der Cassellastraße nördlich und südlich des Bauwerkes an die Bestandsleitung angeschossen und in östlicher Richtung um das Bauwerk umverlegt. Im Gleisbereich wird die Leitung in einem Schutzrohr durchpresst.	a1) Mainova a2) Mainova b1) Mainova b2) Mainova		
L9.3.8	a) 6,543—6,599 DB- Strecke 3660 b) Trinkwasserleitung DN 100	8.2.11	a) — b) <b>Umverlegung Trinkwasserleitung DN 100</b> Die Trinkwasserleitung DN 100 wird in der Cassellastraße nördlich und südlich des Bauwerkes an die Bestandsleitung angeschossen und in östlicher Richtung um das Bauwerk umverlegt. Im Gleisbereich wird die Leitung in einem Schutzrohr durchpresst.	a1) Mainova a2) Mainova b1) Mainova b2) Mainova		
L9.3.9a	a) 7,156 DB-Strecke 3660 b) Trinkwasserleitung DN 300	8.2.12b	a) --- b) <b>Kreuzung der Strecke mit einer Trinkwasserleitung DN 300</b> Die Leitung DN 300 liegt in einem Betonschutzrohr DN 800, ca. 2,20 m tief OK Rohr bis OK Schwelle. Im Rahmen der Errichtung der neuen Gleise erfolgt eine Sicherung der Leitungen.	a1) Mainova a2) Mainova b1) Mainova b2) Mainova		
L9.3.10a	a) 6,540 DB-Strecke 3660 b) Trinkwasserleitung Steuerkabel	8.2.11b	a) --- b) <b>Kreuzung der Strecke mit einer Trinkwasserleitung DN 100 und mit Steuerkabeln</b> Das Schutzrohr ist im Baubereich der neuen Gleise zu verlängern.	a1) Mainova a2) Mainova b1) Mainova b2) Mainova		

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
<b>L9.4 Kanalleitungen</b>						
L9.4.1.1	a) 3,183 DB-Strecke 3660 b) Mischwasserkanal	8.2.05b	a) --- b) <b><u>Kreuzung der Strecke mit einem Mischwasserkanal S 5000/2250</u></b> Im Rahmen der Errichtung der neuen Gleise erfolgt eine Sicherung des Kanals.	a1) Stadtentwässerung FFM (SEF) a2) Stadtentwässerung FFM (SEF) b1) Stadtentwässerung FFM (SEF) b2) Stadtentwässerung FFM (SEF)		Im Rahmen der Errichtung der neuen Gleise erfolgt eine Sicherung des Kanals mit Beweissicherung
L9.4.1.2	a) 3,220 - 3,570 DB-Strecke 3660 b) Mischwasserkanal	8.2.05b	a) --- b) <b>Mischwasserkanal</b> von km 3,220 bis km 3,441 (DN 400 - SEF) von km 3,441 bis km 3,570 (DN 200 - Amt 67) Die im genannten Bereich des Ostparks befindlichen Kanalleitungen befinden sich im Baubereich des neuen Stützbauwerkes. Während der Durchführung von Bauarbeiten ist diese Leitung zu beachten und ggf. zu sichern.	a1) Stadtentwässerung FFM (SEF) a2) Stadtentwässerung FFM (SEF) b1) Stadtentwässerung FFM (SEF) b2) Stadtentwässerung FFM (SEF)		Im Rahmen der Errichtung der neuen Gleise erfolgt eine Sicherung des Kanals mit Beweissicherung
L9.4.1.3	a) 5,275 DB-Strecke 3660 b) Mischwasserentlastungs- kanal DN 2200	8.2.09b	a) --- b) <b><u>Kreuzung der Strecke mit einem Mischwasserentlastungskanal DN 2200</u></b> Der Kanal liegt ca.3,30 m tief (OK Rohr bis OK Schwelle). Im Rahmen der Errichtung der neuen Gleise erfolgt eine Sicherung des Kanals.	a1) Stadtentwässerung FFM (SEF) a2) Stadtentwässerung FFM (SEF) b1) Stadtentwässerung FFM (SEF) b2) Stadtentwässerung FFM (SEF)		Im Rahmen der Errichtung der neuen Gleise erfolgt eine Sicherung des Kanals mit Beweissicherung

**Bauwerksverzeichnis**Anlage 4b  
geändert

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
L9.4.1.4	a) 6,100 DB-Strecke 3660 b) Mischwasserkanal DN 1400 Stb	8.2.10b	a) --- b) <b>Kreuzung der Strecke mit einem Mischwasserkanal DN 1400 aus Stahlbeton</b> Der Kanal liegt ca. 2,20 m tief (OK Rohr bis OK Schwelle). Die Umverlegung der Leitung erfolgt gemäß BW-Nr. <del>L9.4.2.3</del> <del>L9.4.2.7</del> L9.4.2.3a	a1) Stadtentwässerung FFM (SEF) a2) Stadtentwässerung FFM (SEF) b1) Stadtentwässerung FFM (SEF) b2) Stadtentwässerung FFM (SEF)		
L9.4.1.5	a) 6,110 DB-Strecke 3660 b) Mischwasserkanal EI 900/1350	8.2.10b	a) --- b) <b>Kreuzung der Strecke mit einem Mischwasserkanal EI-Profil 900/1350</b> Die Umverlegung der Leitung erfolgt gemäß BW-Nr. <del>L9.4.2.3</del> <del>L9.4.2.7</del> L9.4.2.3a	a1) Stadtentwässerung FFM (SEF) a2) Stadtentwässerung FFM (SEF) b1) Stadtentwässerung FFM (SEF) b2) Stadtentwässerung FFM (SEF)		
<del>L9.4.1.6a</del>	a) 6,532 DB-Strecke 3660 b) Mischwasserkanal DN 500	8.2.11b	a) --- b) <b>Kreuzung der Strecke mit einem Mischwasserkanal DN 500 B</b> <del>Der Kanal befindet sich im Baubereich der EÜ „Bahn- steigzug Cassellastraße“.</del> <del>Rückbau bis Wendeschleife.</del> <del>Rückbaulänge ca. 90 m.</del> Im Rahmen der Errichtung der neuen Gleise erfolgt eine Sicherung des Kanals.	a1) Stadtentwässerung FFM (SEF) a2) Stadtentwässerung FFM (SEF) b1) Stadtentwässerung FFM (SEF) b2) Stadtentwässerung FFM (SEF)		
L9.4.1.7	Nicht belegt					



**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
L9.4.2.1	a) 8,029 DB-Strecke 3660 b) Gewässerverrohrung DN 1600	8.2.13a	a) --- b) <b>Kreuzung der Strecke mit einer Gewässerverrohrung DN 1600 B</b> Die Leitung liegt ca. 5,20 m tief (OK Rohr bis OK Schwelle). Die Schachtbauwerke befinden sich außer- halb des Baubereiches. Im Rahmen der Errichtung der neuen Gleise erfolgt eine Sicherung der Leitung.	a1) Stadtentwässerung FFM (SEF) a2) Stadtentwässerung FFM (SEF) b1) Stadtentwässerung FFM (SEF) b2) Stadtentwässerung FFM (SEF)	Die Pfosten der Lärmschutzwand werden außerhalb der Leitung angeordnet.	Im Rahmen der Errichtung der neuen Gleise erfolgt eine Sicherung des Kanals mit Beweissicherung
L9.4.2.2	a) 8,063 DB-Strecke 3660 b) Mischwasserkanal 1000/1000	8.2.13a	a) --- b) <b>Kreuzung der Strecke mit einem Mischwasserkanal DN 400 im Kanal 1000/1000 B</b> Für die Kreuzung ist kein Kreuzungsvertrag vorhanden. Die Schachtbauwerke befinden sich außerhalb des Bau- bereiches. Im Rahmen der Errichtung der neuen Gleise erfolgt eine Sicherung des Kanals.	a1) Stadtentwässerung FFM (SEF) a2) Stadtentwässerung FFM (SEF) b1) Stadtentwässerung FFM (SEF) b2) Stadtentwässerung FFM (SEF)		Im Rahmen der Errichtung der neuen Gleise erfolgt eine Sicherung des Kanals mit Beweissicherung
L9.4.2.3a	a) 6,071 und 6,075 DB-Strecke 3660 b) Mischwasserleitung <del>2x DN 800</del> DN 600	8.2.10b	a) --- b) <b>Mischwasserleitung <del>2x DN 800</del> DN 600 StB</b> Neuerlegung von <del>einer zwei</del> Leitungen <del>DN 800</del> DN 600 einschl. Entwässerungsbauwerken von der Ober Straße bis zur Hanauer Landstraße. <del>einem neu zu</del> <del>errichtenden Entlastungsbauwerk</del> <del>Entwässerungsbauwerk im Kreuzungsbereich der Orber</del> <del>Straße, parallel zu der Unterführung, bis zum Anschluss</del> <del>an den Kanal S 2000/2000 MW, mittels</del> <del>Anschlussbauwerk.</del> Die Gesamtlänge beträgt ca. 425 m.	a1) Stadtentwässerung FFM (SEF) a2) Stadtentwässerung FFM (SEF) b1) Stadtentwässerung FFM (SEF) b2) Stadtentwässerung FFM (SEF)		

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
L9.4.2.4a	a) 6,080 und 6,105 DB-Strecke 3660 b) Mischwasserleitung DN-800 EI 800/1200 MA	8.2.10b	a) --- b) <b>Mischwasserleitung DN-800 StB EI 800/1200 MA</b> Neuverlegung von einer Leitung DN-800 EI 800/1200 MA zur Verbindung des vorh. MW-Kanals EI 800/1200 MA in der Orber Straße, nördlich der Unterführung, Anschluss anhand von zwei neu zu errichtenden Schachtbauwerken DN 1800. Die Gesamtlänge beträgt ca. 25 m.	a1) Stadtentwässerung FFM (SEF) a2) Stadtentwässerung FFM (SEF) b1) Stadtentwässerung FFM (SEF) b2) Stadtentwässerung FFM (SEF)		
L9.4.2.5	a) 6,062 und 6,080 DB-Strecke 3660 b) Mischwasserleitung — 2x DN 800	8.2.10	a) — b) <b>Mischwasserleitung 2x DN 800 StB</b> Neuverlegung von zwei Leitungen DN 800 von einem neu zu errichtenden Entlastungsbauwerk im Kreuzungsbereich der Orber Straße, nördlich der Unterführung, bis zum Anschluss an den Kanal DN 800 MW anhand von zwei neu zu errichtenden Schachtbauwerken DN 1800. Die Gesamtlänge beträgt ca. 20 m.	a1) Stadtentwässerung FFM (SEF) a2) Stadtentwässerung FFM (SEF) b1) Stadtentwässerung FFM (SEF) b2) Stadtentwässerung FFM (SEF)		
L9.4.2.6b	a) 6,065 DB-Strecke 3660 b) RRB	8.2.10b	a) --- b) <b>Neubau eines Regenrückhalteckens nördlich der Gleise und westlich der Unterführung. Angeschlossen wird das RRB, über einen Spannungsschacht direkt an eine in der Unterführung angeschlossene Hebeanlage.</b> Die EÜ Ernst-Heinkel-Str entwässert über eine Hebeanlage in das RRB. Von dort gelangt das Oberflächenwasser über eine Drosseleinrichtung in die öffentliche Kanalisation der Stadt Frankfurt am Main. Änderung der Lage.	a1) Stadtentwässerung FFM (SEF) a2) Stadtentwässerung FFM (SEF) b1) Stadtentwässerung FFM (SEF) b2) Stadtentwässerung FFM (SEF)		

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
<del>L9.4.2.7</del>	a) <del>6,071</del> DB-Strecke 3660 b) Entlastungsbauwerk	<del>8.2.10b</del>	a) — b) Neubau eines Entlastungsbauwerkes im Kreuzungsbereich der Orber Straße.	<del>a1) Stadtentwässerung FFM (SEF)</del> <del>a2) Stadtentwässerung FFM (SEF)</del> <del>b1) Stadtentwässerung FFM (SEF)</del> <del>b2) Stadtentwässerung FFM (SEF)</del>		

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
<b>L9.5 Fernmeldekabel</b>						
L9.5.1.1	a) 5,208 DB-Strecke 3660 b) Fernmeldekabel	8.2.09b	a) --- b) <b><u>Kreuzung der Strecke mit Fernmeldekabeln in einem Schutzrohr DN1000</u></b> Das Schutzrohr endet in Schachtbauwerken außerhalb des Baubereiches der Gleise. Der nördliche Schacht (Schacht-Nr. 41092) befindet sich in einem Geh- und Radweg, der z. T. umgebaut wird. Weg und Schacht (nur im Bereich vom Einstieg bzw. Schachthals) sind entsprechend anzupassen. Im Rahmen der Errichtung der neuen Gleise erfolgt eine Sicherung des Schutzrohres.	a1) Deutsche Telekom a2) Deutsche Telekom b1) Deutsche Telekom b2) Deutsche Telekom		
L9.5.1.1.1	a) 5,167 – 5,208 DB-Strecke 3660 b) Fernmeldekabel	8.2.09b	a) --- b) <b><u>Fernmeldekabel im Hinterfüllbereich des alten Krbw</u></b> Im Zusammenhang mit dem Ersatzneubau der nördlichen Stütze wird das Kabel ausserhalb des Baubereiches umverlegt.	a1) Deutsche Telekom a2) Deutsche Telekom b1) Deutsche Telekom b2) Deutsche Telekom		
L9.5.1.2	a) 8,030 DB-Strecke 3660 b) Fernmeldekabel	8.2.13a	a) --- b) <b><u>Kreuzung der Strecke mit Fernmeldekabeln</u></b> Die Kabel sind in Kunststoffrohren verlegt, die sich in einem Stahlschutzrohr DN 400 befinden, ca. 1,90 m tief OK Rohr bis OK Schwelle. Das Schutzrohr ist im Baubereich der neuen Gleise zu verlängern, mindestens 1,50 m tief (OK Rohr bis OK Schwelle).	a1) Deutsche Telekom a2) Deutsche Telekom b1) Deutsche Telekom b2) Deutsche Telekom		

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
L9.5.1.3	a) 8,109 DB-Strecke 3660 b) Fernmeldekabel	8.2.13a	a) --- b) <b>Kreuzung der Strecke mit Fernmeldekabeln</b> Die Kabel sind in Kunststoffrohren verlegt, die sich in einem Stahlschutzrohr DN 300 befinden, ca. 1,60 m tief OK Rohr bis OK Schwelle. Das Schutzrohr ist im Baubereich der neuen Gleise zu verlängern, mindestens 1,50 m tief (OK Rohr bis OK Schwelle).	a1) Deutsche Telekom a2) Deutsche Telekom b1) Deutsche Telekom b2) Deutsche Telekom		In der Nähe vom KSch 41653
L9.5.2	a) 5,650 - 8,660 DB-Strecke 3660 b) Fernmeldekabel	8.2.10b 8.2.11b 8.2.12b 8.2.13a 8.2.14a	a) --- b) <b>Fernmeldekabel parallel zur Bahn</b> Die Kabel befinden sich in Kabelkanälen der DB teilweise gemeinsam mit Sicherungs- und Elektrokabeln und werden in die neue DB-Kabeltrasse umverlegt.	a1) Vodafone D2 GmbH *) a2) Vodafone D2 GmbH *) b1) Vodafone D2 GmbH *) b2) Vodafone D2 GmbH *)		ehemals Arcor AG & Co.KG davor DB Kom = ausgliederter Tele- kommunikationsbereich der Deutschen Bundesbahn
L9.5.3	a) 4,123 DB-Strecke 3660 b) LWL-Kabel	8.2.08a	a) --- b) <b>Kreuzung der Strecke mit einem LWL-Kabel im Kunststoffschutzrohr, das in einem Betonschutzrohr DN 1200 verlegt ist</b> Das Schutzrohr liegt ca. 1,50 m tief (OK Rohr bis OK Schwelle) und endet außerhalb des Baufeldes. Im Rahmen der Errichtung der beiden neuen Gleise erfolgt eine Sicherung der Leitung.	a1) Mainova a2) Mainova b1) Mainova b2) Mainova		

**Bauwerksverzeichnis**Anlage 4b  
geändert

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
L9.5.4	a) 6,535 DB-Strecke 3660 b) Fernmeldekabel	8.2.11b	a) --- b) <b><u>Kreuzung der Strecke mit einem Fernmeldekabel der Branddirektion</u></b> Das Kabel ist in einem Stahlschutzrohr verlegt, ca. 1,40 m tief OK Rohr bis OK Schwelle. Die Umverlegung der Leitung erfolgt gemäß BW-Nr. <a href="#">L9.5.9a</a>	a1) Stadt FFM a2) Stadt FFM b1) Stadt FFM b2) Stadt FFM		
L9.5.5	a) 6,548 DB-Strecke 3660 b) LWL-Kabel	8.2.11b	a) --- b) <b><u>Kreuzung der Strecke mit LWL-Kabeln</u></b> Die Kabel sind in Kunststoffrohren DN 100 verlegt, die sich in einem Stahlschutzrohr DN 600 befinden, ca. 2,00 m tief OK Rohr bis OK Schwelle. Die Umverlegung der Leitung erfolgt gemäß BW-Nr. <a href="#">L9.5.11a</a> - <a href="#">L9.5.14a</a>	a1) Colt Telekom GmbH a2) Colt Telekom GmbH b1) Colt Telekom GmbH b2) Colt Telekom GmbH		
L9.5.6	a) 6,548 DB-Strecke 3660 b) LWL-Kabel	8.2.11b	a) --- b) <b><u>Kreuzung der Strecke mit LWL-Kabeln</u></b> Die Kabel sind in Kunststoffrohren DN 100 verlegt, die sich in einem Stahlschutzrohr DN 600 befinden, ca. 2,00 m tief OK Rohr bis OK Schwelle. Die Umverlegung der Leitung erfolgt gemäß BW-Nr. <a href="#">L9.5.11a</a> - <a href="#">L9.5.14a</a>	a1) MFS Kommunikations GmbH a2) MFS Kommunikations GmbH b1) MFS Kommunikations GmbH b2) MFS Kommunikations GmbH		

**Bauwerksverzeichnis**Anlage 4b  
geändert

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
L9.5.7.1	a) 7,159 DB-Strecke 3660 b) LWL-Kabel	8.2.12b	a) --- b) <b><u>Kreuzung der Strecke mit einem LWL-Kabel in einem Kunststoffrohr DN 50</u></b> Das Schutzrohr liegt unter den Gleisen ca. 3,00 m tief und außerhalb der Gleise ca. 1,50 m tief (OK Rohr bis OK Schwelle). Im Rahmen der Errichtung der neuen Gleise erfolgt eine Sicherung des Schutzrohres.	a1) Versatel Rhein-Main GmbH a2) Versatel Rhein-Main GmbH b1) Versatel Rhein-Main GmbH b2) Versatel Rhein-Main GmbH		
L9.5.7.2	a) 8,035 DB-Strecke 3660 b) LWL-Kabel	8.2.13a	a) --- b) <b><u>Kreuzung der Strecke mit einem LWL-Kabel in einem Kunststoffrohr DN 50</u></b> Das Schutzrohr liegt unter den Gleisen ca. 3,00 m tief und außerhalb der Gleise ca. 1,50 m tief (OK Rohr bis OK Schwelle). Im Rahmen der Errichtung der neuen Gleise erfolgt eine Sicherung des Schutzrohres.	a1) Versatel Rhein-Main GmbH a2) Versatel Rhein-Main GmbH b1) Versatel Rhein-Main GmbH b2) Versatel Rhein-Main GmbH		
L9.5.8	a) 7,160 DB-Strecke 3660 b) LWL-Kabel	8.2.12b	a) --- b) <b><u>Kreuzung der Strecke mit LWL-Kabeln</u></b> Die Kabel sind in fünf Kunststoffrohren DN 100 verlegt, die sich in einem Stahlenschutzrohr DN 350 befinden, ca. 1,50 m tief OK Rohr bis OK Schwelle. Das Schutzrohr 42 m lang und endet außerhalb des Baufeldes. Im Rahmen der Errichtung der neuen Gleise erfolgt eine Sicherung der Leitung.	a1) Carrier 1 GmbH & Co.KG a2) Carrier 1 GmbH & Co.KG b1) Carrier 1 GmbH & Co.KG b2) Carrier 1 GmbH & Co.KG		

**Bauwerksverzeichnis**Anlage 4b  
geändert

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
L9.5.9a	a) 6,535 – 6,608 DB-Strecke 3660 b) Fernmeldekabel	8.2.11b	a) --- b) <b><u>Umverlegung der Fernmeldekabel der Branddirektion</u></b> Das Fernmeldekabel der Branddirektion wird in der Cassellastraße nördlich und südlich des Bauwerkes an die Bestandsleitung angeschossen und in östlicher Richtung um das Bauwerk umverlegt. Im Gleisbereich wird die Leitung in einem Schutzrohr durchpresst. <u>Änderung des Verlaufs.</u>	a1) Stadt FFM a2) Stadt FFM b1) Stadt FFM b2) Stadt FFM		
L9.5.10	a) 6,541 (Strecke 3660) b) LWL Leitung	8.2.11b	a) --- b) <b><u>Sicherung der Telekom Leitung</u></b> Die Telekomleitung endet zu beiden Seiten der Bahnanlage. Innerhalb des Gleisbereichs sind keine Telekomanlagen vorhanden. Im Zusammenhang mit den Bauarbeiten für die EÜ Cassellastraße wird die Telekomanlage im Baubereich bauzeitlich gesichert.	a1) Deutsche Telekom a2) Deutsche Telekom b1) Deutsche Telekom b2) Deutsche Telekom		
L9.5.11a	a) 6,538 – 6,608 DB-Strecke 3660 b) LWL Leitung	8.2.11b	a) --- b) <b><u>Umverlegung der Unitymedia Leitung</u></b> Die Unitymedia Leitung wird in der Cassellastraße nördlich und südlich des Bauwerkes an die Bestandsleitung angeschossen und in östlicher Richtung um das Bauwerk umverlegt. Im Gleisbereich wird die Leitung in einem Schutzrohr durchpresst. <u>Änderung des Verlaufs.</u>	a1) Unitymedia Hessen GmbH & Co. KG a2) Unitymedia Hessen GmbH & Co. KG b1) Unitymedia Hessen GmbH & Co. KG b2) Unitymedia Hessen GmbH & Co. KG		



**Bauwerksverzeichnis**Anlage 4b  
geändert

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
L9.5.12a	a) 6,538 – 6,608 DB-Strecke 3660 b) LWL Leitung	8.2.11b	a) --- <b>b) <u>Umverlegung der euNetworks Leitung</u></b> Die euNetworks Leitung wird in der Cassellastraße nördlich und südlich des Bauwerkes an die Bestandsleitung angeschlossen und in östlicher Richtung um das Bauwerk umverlegt. Im Gleisbereich wird die Leitung in einem Schutzrohr durchpresst. <a href="#">Änderung des Verlaufs.</a>	a1) euNetworks AG a2) euNetworks AG b1) euNetworks AG b2) euNetworks AG		
L9.5.13a	a) 6,538 – 6,608 DB-Strecke 3660 b) LWL Leitung	8.2.11b	a) --- <b>b) <u>Umverlegung der Verizon Leitung</u></b> Die Verizon Leitung wird in der Cassellastraße nördlich und südlich des Bauwerkes an die Bestandsleitung angeschlossen und in östlicher Richtung um das Bauwerk umverlegt. Im Gleisbereich wird die Leitung in einem Schutzrohr durchpresst. <a href="#">Änderung des Verlaufs.</a>	a1) Verizon Deutschland GmbH a2) Verizon Deutschland GmbH b1) Verizon Deutschland GmbH b2) Verizon Deutschland GmbH		
L9.5.14a	a) 6,538 – 6,608 DB-Strecke 3660 b) LWL Leitung	8.2.11b	a) --- <b>b) <u>Umverlegung der GLH Leitung</u></b> Die GLH Leitung wird in der Cassellastraße nördlich und südlich des Bauwerkes an die Bestandsleitung angeschlossen und in östlicher Richtung um das Bauwerk umverlegt. Im Gleisbereich wird die Leitung in einem Schutzrohr durchpresst. <a href="#">Änderung des Verlaufs.</a>	a1) GLH mbH a2) GLH mbH b1) GLH mbH b2) GLH mbH		

**Bauwerksverzeichnis**Anlage 4b  
geändert

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
<b>10 Kabel- und Leitungen Dritter (Bereich Tunnel)</b>						
<b>10.1 Stromleitungen</b>						
L10.1.1a	a) Bau-km <del>53,1+31</del> 53,1+29 bis Bau-km 53,1+43 (Str. 3685) b) Stromkabel	8.2.03b 8.3.01b	a) --- b) <u>Kreuzung des Notausstieg-Bauwerks mit Stromkabel inkl. Niederspannungsverteiler</u>  Das Stromkabel und der Niederspannungsverteiler <u>muss müssen</u> aufgrund der Lage im Bereich des Bauwerks des Notausstieges bauzeitlich umverlegt werden.  Endgültige Lage wie ursprüngliche Lage.	a1) Netzdienste Rhein Main a2) Netzdienste Rhein Main b1) Netzdienste Rhein Main b2) Netzdienste Rhein Main		
<del>L10.1.2</del>	<del>a) Bau-km 53,5+18 bis Bau-km 53,5+40 (Str. 3685) b) Stromkabel</del>	<del>8.2.04 8.3.04</del>	<del>a) --- b) <u>Kreuzung des Schacht-Bauwerks mit Stromkabel</u>  Das Stromkabel muss aufgrund der Lage im Bereich der Baugrube bauzeitlich umverlegt werden. Endgültige Lage wie ursprüngliche Lage.</del>	<del>a1) Netzdienste Rhein Main a2) Netzdienste Rhein Main b1) Netzdienste Rhein Main b2) Netzdienste Rhein Main</del>		
L10.1.3a	a) Bau-km <del>53,6+84</del> 53,6+82 bis Bau-km <del>53,7+03</del> 53,7+07 (Str. 3685) b) Stromkabel	8.2.04b 8.3.02b	a) --- b) <u>Kreuzung des Schacht-Bauwerks und der Baugrube mit Stromkabeln</u>  Das Stromkabel muss aufgrund der Lage im Bereich des Schacht-Bauwerks und der Baugrube zur Verbauträgerbergung <u>bauzeitlich</u> umverlegt werden.  <del>Endgültige Lage wie ursprüngliche Lage.</del> Die Umverlegung erfolgt endgültig in geänderter Lage.	a1) Netzdienste Rhein Main a2) Netzdienste Rhein Main b1) Netzdienste Rhein Main b2) Netzdienste Rhein Main		

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
L10.1.4a	a) Bau-km <del>53,6+88</del> 53,6+83 bis Bau-km <del>53,7+01</del> 53,7+06 (Str. 3685) b) Stromkabel	8.2.04b 8.3.02b	a) ---  b) <b><u>Kreuzung des Schacht-Bauwerks und der Baugrube mit Stromkabeln</u></b>  Das Stromkabel muss aufgrund der Lage im Bereich des Schacht-Bauwerks und der Baugrube zur Verbauträgerbergung <del>baureitlich</del> umverlegt werden.  <del>Endgültige Lage wie ursprüngliche Lage.</del> Die Umverlegung erfolgt endgültig in geänderter Lage.	a1) Netzdienste Rhein Main a2) Netzdienste Rhein Main b1) Netzdienste Rhein Main b2) Netzdienste Rhein Main		
L10.1.5a	a) Bau-km <del>53,6+88</del> 53,6+81 bis Bau-km <del>53,7+04</del> 53,7+08 (Str. 3685) b) Stromkabel	8.2.04b 8.3.02b	a) ---  b) <b><u>Kreuzung des Schacht-Bauwerks und der Baugrube mit Stromkabeln</u></b>  Das Stromkabel muss aufgrund der Lage im Bereich des Schacht-Bauwerks und der Baugrube zur Verbauträgerbergung <del>baureitlich</del> umverlegt werden. Der Biegeradius bei 110-kV-Kabeln muss beachtet werden.  <del>Endgültige Lage wie ursprüngliche Lage.</del> Die Umverlegung erfolgt endgültig in geänderter Lage.	a1) Netzdienste Rhein Main a2) Netzdienste Rhein Main b1) Netzdienste Rhein Main b2) Netzdienste Rhein Main		
L10.1.6a	a) Bau-km 53,7+12 bis Bau-km 53,7+50 (Str. 3685) b) Stromkabel	8.2.04b 8.3.03b	a) ---  b) <b><u>Kreuzung der Leitung mit Baugrube Station</u></b>  Die Leitung muss aufgrund der Lage im Bereich des Bauwerkes der Station <del>endgültig</del> zurückgebaut werden. <del>Wird neben dem Baugrubenbereich endgültig umverlegt.</del>	a1) Netzdienste Rhein Main a2) Netzdienste Rhein Main b1) Netzdienste Rhein Main b2) Netzdienste Rhein Main		

**Bauwerksverzeichnis**Anlage 4b  
geändert

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
L10.1.7	a) Bau-km 53,7+13 (Str. 3685) b) Stromkabel	8.2.04b 8.3.03b	a) --- b) <b><u>Kreuzung der Leitung Beleuchtung mit Baugrube Station</u></b>  Die Leitung muss aufgrund der Lage im Bereich des Bauwerkes der Station endgültig zurückgebaut werden.	a1) Netzdienste Rhein Main a2) Netzdienste Rhein Main b1) Netzdienste Rhein Main b2) Netzdienste Rhein Main		
L10.1.8	a) Bau-km 53,7+14 (Str. 3685) b) Stromkabel	8.2.04b 8.3.03b	a) --- b) <b><u>Kreuzung der Leitung mit Baugrube Station</u></b>  Die Leitung muss aufgrund der Lage im Bereich des Bauwerkes der Station für die Bauzeit zurückgebaut werden. Während Bauphase wird über Leitungsbrücke über dem Baustellenbereich die Leitung provisorisch verlegt.  Endgültige Lage wie ursprüngliche Lage	a1) Netzdienste Rhein Main a2) Netzdienste Rhein Main b1) Netzdienste Rhein Main b2) Netzdienste Rhein Main		
L10.1.9a	a) Bau-km 53,7+64 bis Bau- km 53,8+43 (Str. 3685) b) Stromkabel	8.2.04b 8.3.03b	a) --- b) <b><u>Kreuzung der Leitung mit Baugrube Station</u></b>  Die Leitung muss aufgrund der Lage im Bereich des Bauwerkes der Station endgültig zurückgebaut werden.	a1) Netzdienste Rhein Main a2) Netzdienste Rhein Main b1) Netzdienste Rhein Main b2) Netzdienste Rhein Main		
L10.1.10	a) Bau-km 53,8+11,0 (Str. 3685) b) Stromkabel	8.2.04b 8.3.03b	a) --- b) <b><u>Kreuzung der Leitung Beleuchtung mit Baugrube Station</u></b>  Die Leitung muss aufgrund der Lage im Bereich des Bauwerkes der Station endgültig zurückgebaut werden.	a1) Netzdienste Rhein Main a2) Netzdienste Rhein Main b1) Netzdienste Rhein Main b2) Netzdienste Rhein Main		

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
L10.1.11	a) Bau-km 53,8+11 bis Bau-km 53,9+42 (Str. 3685) b) Stromkabel	8.2.04b 8.3.03b	a) --- b) <b><u>Kreuzung der Leitung mit Baugrube Station</u></b>  Die Leitung muss aufgrund der Lage im Bereich des Bauwerkes der Station zurückgebaut werden. Wird neben dem Baugrubenbereich endgültig umverlegt.	a1) Netzdienste Rhein Main a2) Netzdienste Rhein Main b1) Netzdienste Rhein Main b2) Netzdienste Rhein Main		
L10.1.12	a) Bau-km 53,8+79 bis Bau-km 53,9+42 (Str. 3685) b) Stromkabel	8.2.04b 8.3.03b	a) --- b) <b><u>Kreuzung der Leitung mit Baugrube Station</u></b>  Die Leitung muss aufgrund der Lage im Bereich des Bauwerkes der Station zurückgebaut werden. Wird neben dem Baugrubenbereich endgültig umverlegt.	a1) Netzdienste Rhein Main a2) Netzdienste Rhein Main b1) Netzdienste Rhein Main b2) Netzdienste Rhein Main		
L10.1.13a	a) Bau-km 53,7+85 bis Bau-km 53,8+41 (Str. 3685) b) Kabelkanalanlage R27	8.2.04b 8.3.03b	a) --- b) <b><u>Kreuzung der Kabelkanalanlage mit Baugrube Station</u></b>  Die Kabelkanalanlage muss aufgrund der Lage im Bereich des Bauwerkes der Station endgültig zurück - gebaut werden.	a1) FFm Amt 36 a2) FFm Amt 36 b1) FFm Amt 36 b2) FFm Amt 36		
L10.1.14a	a) Bau-km 53,7+01 bis Bau-km 53,7+04 (Str. 3685) b) Stromkabel (VSA-Leitungen)	8.2.04b 8.3.02b	a) --- b) <b><u>Kreuzung des Schacht-Bauwerks mit VSA-Leitung</u></b>  Die VSA-Leitung (teilweise Luftverkabelung) muss aufgrund der Lage im Bereich des Schacht-Bauwerks bauzeitlich zurückgebaut werden. Die dazugehörigen Kästen und Schächte müssen bauzeitlich gesichert werden.  Endgültige Lage wie ursprüngliche Lage.	a1) FFm Amt 36 a2) FFm Amt 36 b1) FFm Amt 36 b2) FFm Amt 36		

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
L10.1.15a	a) Bau-km 53,5+08 bis Bau-km 53,5+28 (Str. 3685) b) Stromkabel (VSA-Leitungen)	8.2.04b 8.3.04a	a) --- b) <u>Kreuzung des Schacht-Bauwerks mit VSA-Leitung</u>  Die VSA-Leitung inkl. der dazugehörigen Kästen und Schächte muss aufgrund der Lage im Bereich des Schacht-Bauwerks bauzeitlich zurückgebaut werden. Bauzeitlich ist eine mobile VSA vorgesehen.  Endgültige Lage wie ursprüngliche Lage.	a1) FFm Amt 36 a2) FFm Amt 36 b1) FFm Amt 36 b2) FFm Amt 36		
L10.1.16a	a) Bau-km 53,6+14 bis Bau-km 53,6+25 (Str. 3685) b) Stromkabel	8.2.04b 8.3.05b	a) --- b) <u>Kreuzung des Schacht-Bauwerks mit Stromkabeln</u>  Das Stromkabel muss aufgrund der Lage im Bereich des Schacht-Bauwerks bauzeitlich umverlegt werden.  Endgültige Lage wie ursprüngliche Lage.	a1) Netzdienste Rhein Main a2) Netzdienste Rhein Main b1) Netzdienste Rhein Main b2) Netzdienste Rhein Main		

**Bauwerksverzeichnis**Anlage 4b  
geändert

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
L10.1.17a	a) - b) Stromkabel/Straßen- beleuchtung Straßenbeleuchtung Nr. 8  Straßenbeleuchtung Nr.9  Straßenbeleuchtung Nr. 10  Straßenbeleuchtung Nr. 11	8.2.04b 8.3.01b	a) --- b) <u>Kreuzung der Straßenbeleuchtung mit bauzeitlicher Verkehrsführung</u>  Die Straßenbeleuchtung muss aufgrund der Lage im Bereich der bauzeitlichen Verkehrsführung (Anlieger- und Feuerwehruzufahrt) bauzeitlich umverlegt werden.  Endgültige Lage wie ursprüngliche Lage.  Die Straßenbeleuchtung muss aufgrund der Lage im Bereich der bauzeitlichen Verkehrsführung (Anlieger- und Feuerwehruzufahrt) bauzeitlich umverlegt werden.  Endgültige Lage wie ursprüngliche Lage.  Die Straßenbeleuchtung muss aufgrund der Lage im Bereich der bauzeitlichen Verkehrsführung (Anlieger- und Feuerwehruzufahrt) bauzeitlich umverlegt werden.  Endgültige Lage wie ursprüngliche Lage.  Die Straßenbeleuchtung muss aufgrund der Lage im Bereich der bauzeitlichen Verkehrsführung (Anlieger- und Feuerwehruzufahrt) bauzeitlich zurückgebaut werden.  Endgültige Lage wie ursprüngliche Lage.	a1) Netzdienste Rhein Main a2) Netzdienste Rhein Main b1) Netzdienste Rhein Main b2) Netzdienste Rhein Main		

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
L10.1.18a	a) Bau-km 53,6+26 bis Bau-km 53,6+30 (Str. 3685) b) Stromkabel	8.2.04b 8.3.05b	a) --- b) <u>Kreuzung des Schacht-Bauwerks mit Straßenbeleuchtung</u>  Die Straßenbeleuchtung muss aufgrund der Lage im Bereich des Schacht-Bauwerks bauzeitlich umverlegt werden.  Endgültige Lage wie ursprüngliche Lage.	a1) Netzdienste Rhein Main a2) Netzdienste Rhein Main b1) Netzdienste Rhein Main b2) Netzdienste Rhein Main		
L10.1.19a	a) Bau-km 53,1+44 bis Bau-km 53,1+56 (Str. 3685) b) Stromkabel	8.3.01b	a) --- b) <u>Kreuzung des Schacht-Bauwerks mit Stromleitung</u>  Die Stromleitung muss aufgrund der Umverlegung von Mischwasserkanal und Gasleitung dauerhaft neu angeordnet werden.  Endgültige Neuordnung.	a1) Netzdienste Rhein Main a2) Netzdienste Rhein Main b1) Netzdienste Rhein Main b2) Netzdienste Rhein Main		



**Bauwerksverzeichnis**Anlage 4b  
geändert

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
<b>10.2 Gasleitungen</b>						
L10.2.1a	a) Bau-km <del>53,1+35</del> 53,1+34 bis Bau-km 53,1+51 (Str. 3685) b) Gasleitung DN150	8.2.03b 8.3.01b	a) --- b) <b><u>Kreuzung des Notausstiegs-Bauwerks mit Gasleitung</u></b>  Die Leitung muss aufgrund der Lage im Bereich des Bauwerks des Notausstiegs dauerhaft umverlegt werden.	a1) Netzdienste Rhein Main a2) Netzdienste Rhein Main b1) Netzdienste Rhein Main b2) Netzdienste Rhein Main		
L10.2.2a	a) Bau-km <del>53,6+88</del> 53,6+86 bis Bau-km <del>53,7+03</del> 53,7+07 (Str. 3685) b) Gasleitung DN300	8.2.04b 8.3.02b	a) --- b) <b><u>Kreuzung des Schacht-Bauwerks und der Baugrube mit Gasleitung</u></b>  Die Leitung muss aufgrund der Lage im Bereich des Bauwerks des Schachtes und der Baugrube zur Verbauträgerbergung <del>baureiflich</del> umverlegt werden.  Der Anschluss der Leitungen soll mit je zwei 45°-Bögen erfolgen.  <del>Endgültige Lage wie ursprüngliche Lage.</del>  Die Umverlegung erfolgt endgültig in geänderter Lage.	a1) Netzdienste Rhein Main a2) Netzdienste Rhein Main b1) Netzdienste Rhein Main b2) Netzdienste Rhein Main		

**Bauwerksverzeichnis**Anlage 4b  
geändert

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
L10.2.3	a) Bau-km 53,7+87 bis Bau-km 53,8+51 (Str. 3685) b) Gasleitung	8.2.04b 8.3.03b	a) --- b) <b>Kreuzung der Leitung mit Baugrube Station DN 200 und DN 150 (StKaZm)</b> muss aufgrund der Lage im Bereich des Bauwerks der Station für die Bauzeit zurück gebaut werden. Während der Bauphase wird über Leitungsbrücke über dem Baustellenbereich die Leitung bauzeitlich verlegt. Endgültige Lage wie ursprüngliche Lage.	a1) Netzdienste Rhein Main a2) Netzdienste Rhein Main b1) Netzdienste Rhein Main b2) Netzdienste Rhein Main		
L10.2.4	a) Bau-km 53,8+52 bis Bau-km 53,9+32 (Str. 3685) b) Gasleitung	8.2.04b 8.3.03b	a) --- b) <b>Kreuzung der Leitung mit Baugrube Station DN 150 (StKaZm)</b> Die Leitung muss aufgrund der Lage im Bereich des Bauwerkes der Station für die Bauzeit zurück gebaut werden. Wird endgültig in die Ostparkstraße um verlegt.	a1) Netzdienste Rhein Main a2) Netzdienste Rhein Main b1) Netzdienste Rhein Main b2) Netzdienste Rhein Main		
L10.2.5a	a) Bau-km 53,6+90 bis Bau-km 53,6+94 (Str. 3685) b) Gasleitung HA	8.2.04b 8.3.02b	a) --- b) <b>Kreuzung des Schacht-Bauwerks mit Trinkwasserleitung (Hausanschluss)</b> Die Leitung muss aufgrund der Lage im Bereich des Bauwerks des Schachtes umverlegt werden. Die Umverlegung erfolgt endgültig in geänderter Lage.	a1) Netzdienste Rhein Main a2) Netzdienste Rhein Main b1) Netzdienste Rhein Main b2) Netzdienste Rhein Main		

**Bauwerksverzeichnis**Anlage 4b  
geändert

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
<b>10.3 Trinkwasserleitungen</b>						
L10.3.1a	a) Bau-km <del>53,1+32</del> 53,1+34 bis Bau-km 53,1+45 (Str. 3685) b) Trinkwasserleitung DN100	8.2.03b 8.3.01b	a) --- b) <b>Kreuzung des Notausstieg-Bauwerks mit Trinkwasserleitung</b>  Die Leitung muss aufgrund der Lage im Bereich des Bauwerks des Notausstiegs bauzeitlich umverlegt werden.  Endgültige Lage wie ursprüngliche Lage.	a1) Netzdienste Rhein Main a2) Netzdienste Rhein Main b1) Netzdienste Rhein Main b2) Netzdienste Rhein Main		
<del>L10.3.2</del>	<del>a) Bau-km 53,5+12 bis Bau- km 53,5+28 (Str. 3685) b) Trinkwasserleitung DN200</del>	<del>8.2.03 8.3.04</del>	<del>a) — b) <b>Kreuzung des Schacht Bauwerks mit Trinkwasserleitung</b>  Die Leitung muss aufgrund der Lage im Bereich des Bauwerks CGV-Schacht EASTSIDE bauzeitlich über eine Leitungsbrücke auf der gegenüberliegenden Straßenseite verlegt werden  Endgültige Lage wie ursprüngliche Lage.</del>	<del>a1) Netzdienste Rhein Main a2) Netzdienste Rhein Main b1) Netzdienste Rhein Main b2) Netzdienste Rhein Main</del>		

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
L10.3.3a	a) Bau-km <del>53,6+88</del> 53,6+86 bis Bau-km <del>53,7+04</del> 53,7+07 (Str. 3685) b) Trinkwasserleitung DN150	8.2.04b 8.3.02b	a) --- b) <b><u>Kreuzung des Schacht-Bauwerks und der Baugrube mit Trinkwasserleitung</u></b>  Die Leitung muss aufgrund der Lage im Bereich des Bauwerks des Schachtes und der Baugrube zur Verbauträgerbergung <del>bauzeitlich</del> umverlegt werden.  Der Anschluss der Leitungen soll mit je zwei 45°-Bögen erfolgen.  <del>Endgültige Lage wie ursprüngliche Lage.</del> Die Umverlegung erfolgt endgültig in geänderter Lage.	a1) Netzdienste Rhein Main a2) Netzdienste Rhein Main b1) Netzdienste Rhein Main b2) Netzdienste Rhein Main		
L10.3.4a	a) Bau-km <del>53,6+97</del> 53,6+96 bis Bau-km 53,6+99 (Str. 3685) b) Trinkwasserleitung HA	8.2.04b 8.3.02b	a) --- b) <b><u>Kreuzung des Schacht-Bauwerks und der Baugrube mit Trinkwasserleitung (Hausanschluss)</u></b>  Die Leitung muss aufgrund der Lage im Bereich des Bauwerks des Schachtes <del>bauzeitlich</del> umverlegt werden.  <del>Endgültige Lage wie ursprüngliche Lage.</del> Die Umverlegung erfolgt endgültig in geänderter Lage.	a1) Netzdienste Rhein Main a2) Netzdienste Rhein Main b1) Netzdienste Rhein Main b2) Netzdienste Rhein Main		
L10.3.5	a) Bau-km 53,7+2 bis Bau- km 53,7+10 (Str. 3685) b) Trinkwasserleitung	8.2.04b 8.3.03b	a) --- b) <b><u>Kreuzung der Leitung mit Baugrube Station</u></b> Die Leitung DN 600 und DN 500 (StKaZm) muss aufgrund der Lage im Baugrubenbereich der Station endgültig verlegt werden.  Die Umverlegung beinhaltet ein Schieberkreuz mit Hydrant.  Die Umverlegung erfolgt auf dem Danziger Platz.	a1) Netzdienste Rhein Main a2) Netzdienste Rhein Main b1) Netzdienste Rhein Main b2) Netzdienste Rhein Main		

**Bauwerksverzeichnis**Anlage 4b  
geändert

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
L10.3.6	a) Bau-km 53,7+10 bis Bau-km 53,7+19 (Str. 3685) b) Trinkwasserleitung	8.2.04b 8.3.03b	a) --- b) <b><u>Kreuzung der Leitung mit Baugrube Station</u></b>  Aufgrund der Umlegung der Trinkwasserleitung DN 600 und DN 500 (StKaZm) muss die Leitung DN 300 (GGGZm) endgültig verlegt werden.  Die Umverlegung erfolgt auf dem Danziger Platz.	a1) Netzdienste Rhein Main a2) Netzdienste Rhein Main b1) Netzdienste Rhein Main b2) Netzdienste Rhein Main		
L10.3.7a	a) Bau-km <del>53,6+94</del> 53,6+91 bis Bau-km <del>53,6+98</del> 53,6+99 (Str. 3685) b) Trinkwasserleitung DN600	8.2.04b 8.3.02b	a) --- b) <b><u>Kreuzung der Baugrube zur Verbauträgerbergung mit Trinkwasserleitung</u></b>  Die Leitung wird aufgrund der Lage im Bereich der Baugrube zur Verbauträgerbergung bauzeitlich gesichert.	a1) Netzdienste Rhein Main a2) Netzdienste Rhein Main b1) Netzdienste Rhein Main b2) Netzdienste Rhein Main		
L10.3.8	a) Bau-km 53,7+51 bis Bau-km 53,7+87 (Str. 3685) b) Trinkwasserleitung	8.2.04b 8.3.03b	a) --- b) <b><u>Kreuzung der Leitung mit Baugrube Station</u></b>  Die Leitung DN 150 muss aufgrund der Lage im Bereich der Baugrube der Station für die Bauzeit zurückgebaut werden. Wird während der Bauphase über Leitungsbrücke über dem Baustellenbereich bauzeitlich verlegt.  Endgültige Lage wie ursprüngliche Lage.	a1) Netzdienste Rhein Main a2) Netzdienste Rhein Main b1) Netzdienste Rhein Main b2) Netzdienste Rhein Main		

**Bauwerksverzeichnis**Anlage 4b  
geändert

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
L10.3.9	a) Bau-km 53,8+48 bis Bau-km 53,8+66 (Str. 3685) b) Trinkwasserleitung	8.2.04b 8.3.03b	a) --- b) <b>Kreuzung der Leitung mit Baugrube Station</b>  Die Leitung DN 150 (GGGZma) muss aufgrund der Lage im Bereich der Baugrube Station endgültig verlegt werden.  Die Umverlegung erfolgt endgültig im Straßenraum der Ostparkstraße.	a1) Netzdienste Rhein Main a2) Netzdienste Rhein Main b1) Netzdienste Rhein Main b2) Netzdienste Rhein Main		
L10.3.10a	a) Bau-km 53,6+22 bis Bau-km 53,6+26 (Str. 3685) b) Trinkwasserleitung	8.2.04b 8.3.05b	a) --- b) <b>Kreuzung des Schacht-Bauwerks mit Trinkwasserleitung</b>  Die Leitung DN 100 muss aufgrund der Lage im Bereich des Schacht-Bauwerks bauzeitlich umverlegt werden.  Endgültige Lage wie ursprüngliche Lage.	a1) Netzdienste Rhein Main a2) Netzdienste Rhein Main b1) Netzdienste Rhein Main b2) Netzdienste Rhein Main		
L10.3.11a	a) Bau-km 53,6+23 bis Bau-km 53,6+29 (Str. 3685) b) Trinkwasserleitung HA	8.2.04b 8.3.05b	a) --- b) <b>Kreuzung des Schacht-Bauwerks mit Trinkwasserleitung</b>  Die Leitung (HA) muss aufgrund der Lage im Bereich des Schacht-Bauwerks bauzeitlich umverlegt werden.  Endgültige Lage wie ursprüngliche Lage.	a1) Netzdienste Rhein Main a2) Netzdienste Rhein Main b1) Netzdienste Rhein Main b2) Netzdienste Rhein Main		

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
<b>10.4 Entwässerungskanal</b>						
L10.4.1a	a) Bau-km <del>53,1+24</del> 53,1+23 bis Bau-km <del>53,1+53</del> 53,1+54 (Str. 3685) b) Mischwasserleitung DN400	8.2.03b 8.3.01b	a) --- b) <b><u>Kreuzung des Notausstiegs-Bauwerks mit Mischwasserleitung</u></b>  Die Leitung DN400 muss aufgrund der Lage im Bereich des Bauwerks in den östlichen Randbereich bauzeitlich außer Betrieb genommen werden. Ersatz durch je eine Leitung in beiden Randbereichen.  Endgültige Lage wie ursprüngliche Lage.	a1) Stadt FFM (Stadtentwässerung) a2) Stadt FFM (Stadtentwässerung) b1) Stadt FFM (Stadtentwässerung) b2) Stadt FFM (Stadtentwässerung)		
L10.4.2a	a) Bau-km <del>53,6+91</del> 53,6+88 bis Bau-km <del>53,6+95</del> 53,6+97 (Str. 3685) b) Mischwasserleitung DN900	8.2.04b 8.3.02b	a) --- b) <b><u>Kreuzung der Baugrube zur Verbauträgerbergung mit Mischwasserleitung</u></b>  Die Leitung DN900 wird aufgrund der Lage im Bereich der Baugrube zur Verbauträgerbergung bauzeitlich gesichert	a1) Stadt FFM (Stadtentwässerung) a2) Stadt FFM (Stadtentwässerung) b1) Stadt FFM (Stadtentwässerung) b2) Stadt FFM (Stadtentwässerung)		
L10.4.3b	a) Bau-km 53,7+11 bis Bau- km 53,7+86 (Str. 3685) b) Mischwasserleitung	8.2.04b 8.3.03b	a) --- b) <b><u>Kreuzung der Leitung mit Baugrube Station</u></b>  Die Abwasserleitung muss aufgrund der Lage im Bereich des Bauwerks der Station für die Bauzeit zurückgebaut werden. Während Bauphase wird die Leitung über Leitungsbrücke über dem Baustellenbereich bauzeitlich verlegt.  Die endgültige Lage erfolgt über dem Stationsbauwerk. Für die endgültige Lage werden eine Hebeeinrichtung auf dem Flurstück 2/1 und ein Absturzbauwerk errichtet. Der Abwasseranschluss der U-Bahnstation ist auf das gleiche Niveau zu heben.	a1) Stadt FFM (Stadtentwässerung) a2) Stadt FFM (Stadtentwässerung) b1) Stadt FFM (Stadtentwässerung) b2) Stadt FFM (Stadtentwässerung)		Die Dimension des provisorischen und endgültigen Kanals ist mit der SEF abzustimmen. Für die Hebeanlage sowie den Kanal DN 200 zwischen Hebeanlage und „Neubau Schacht“ werden die Angaben zu a2 und b2 mit der SEF abgestimmt.

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
L10.4.4a	a) Bau-km 53,5+29 bis Bau-km 53,5+35 (Str. 3685) b) Mischwasserleitung	8.2.04b 8.3.04a	a) --- b) <u>Kreuzung des Schacht-Bauwerks mit Mischwasserleitung</u>  Die Abwasserleitung muss aufgrund der Lage im Bereich des Schacht-Bauwerks bauzeitlich zurückgebaut werden.  Endgültige Lage wie ursprüngliche Lage.	a1) Stadt FFM (Stadtentwässerung) a2) Stadt FFM (Stadtentwässerung) b1) Stadt FFM (Stadtentwässerung) b2) Stadt FFM (Stadtentwässerung)		
L10.4.5b	a) Bau-km <del>53,6+13</del> 53,6+18 bis Bau-km <del>53,6+33</del> 53,6+32 (Str. 3685) b) Mischwasserleitung	8.2.04b 8.3.05b	a) --- b) <u>Kreuzung des Schacht-Bauwerks mit Mischwasserleitung und Schacht</u>  Die Abwasserleitung DN300 muss aufgrund der Lage im Bereich des Schacht-Bauwerks bauzeitlich <del>umverlegt</del> zurückgebaut werden. Der zugehörige Schacht wird bauzeitlich umverlegt.  Endgültige Lage wie ursprüngliche Lage.	a1) Stadt FFM (Stadtentwässerung) a2) Stadt FFM (Stadtentwässerung) b1) Stadt FFM (Stadtentwässerung) b2) Stadt FFM (Stadtentwässerung)		
L10.4.6b	a) Bau-km <del>53,6+18</del> 53,6+22 bis Bau-km <del>53,6+26</del> 53,6+33 (Str. 3685) b) Mischwasserleitung HA	8.2.04b 8.3.05b	a) --- b) <u>Kreuzung des Schacht-Bauwerks mit Mischwasserleitung</u>  Die Abwasserleitung (HA) muss aufgrund der Lage im Bereich des Schacht-Bauwerks bauzeitlich umverlegt werden.  Endgültige Lage wie ursprüngliche Lage.	a1) <del>Stadt FFM (Stadtentwässerung)</del> Privat (s. Anlage 5.1.2b, lfd. Nr. 04.145a) a2) <del>Stadt FFM (Stadtentwässerung)</del> Privat (s. Anlage 5.1.2b, lfd. Nr. 04.145a) b1) <del>Stadt FFM (Stadtentwässerung)</del> Privat (s. Anlage 5.1.2b, lfd. Nr. 04.145a) b2) <del>Stadt FFM (Stadtentwässerung)</del> Privat (s. Anlage 5.1.2b, lfd. Nr. 04.145a)		



BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
<b>10.5 Fernmeldekabel</b>						
<b>L10.5.1b</b>	a) Bau-km <del>53,1+32</del> 53,1+31 bis Bau-km 53,1+45 (Str. 3685) b) Fernmeldekabel	<b>8.2.03b</b> <b>8.3.01b</b>	a) --- b) <b><u>Kreuzung des Notausstieg-Bauwerks mit Fernmeldekabel inkl. Kabelverzweiger</u></b>  Das Kabel und der Kabelverzweiger <del>muss</del> müssen aufgrund der Lage im Bereich des Bauwerks des Notausstiegs bauzeitlich umverlegt werden.  Endgültige Lage wie ursprüngliche Lage.	a1) Deutsche Telekom a2) Deutsche Telekom b1) Deutsche Telekom b2) Deutsche Telekom		unitymedia als Mieter in den Telekom-Trassen
<b>L10.5.2b</b>	a) Bau-km 53,1+40 bis Baum-km 53,1+44 (Str. 3685) b) Fernmeldekabel HA	<b>8.2.03b</b> <b>8.3.01b</b>	a) --- b) <b><u>Kreuzung des Notausstieg-Bauwerks mit Fernmeldekabel</u></b>  Das Kabel muss aufgrund der Lage im Bereich des Bauwerks des Notausstiegs bis zur Umverlegung der Leitung <b>L10.5.1b</b> bauzeitlich umverlegt werden.  Endgültige Lage wie ursprüngliche Lage.	a1) Deutsche Telekom a2) Deutsche Telekom b1) Deutsche Telekom b2) Deutsche Telekom		unitymedia als Mieter in den Telekom-Trassen
<b>L10.5.3b</b>	a) Bau-km 53,1+30 bis Bau-km 53,1+33 (Str. 3685) b) Fernmeldekabel HA	<b>8.2.03b</b> <b>8.3.01b</b>	a) --- b) <b><u>Kreuzung des Notausstieg-Bauwerks mit Fernmeldekabel</u></b>  Das Kabel (HA) muss aufgrund der Lage im Bereich des Bauwerks des Notausstiegs bis zur Umverlegung der Leitung <b>L10.5.1b</b> bauzeitlich umverlegt werden.  Endgültige Lage wie ursprüngliche Lage.	a1) Deutsche Telekom a2) Deutsche Telekom b1) Deutsche Telekom b2) Deutsche Telekom		unitymedia als Mieter in den Telekom-Trassen

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
L10.5.4a	a) Bau-km <del>53,5+19</del> 53,5+15 bis Bau-km <del>53,5+44</del> 53,5+40 (Str. 3685) b) Fernmeldekabel	8.2.03b 8.3.04a	a) --- b) <b>Kreuzung des Schacht-Bauwerks mit Fernmeldekabel</b>  Das Kabel muss aufgrund der Lage im Bereich des Schacht-Bauwerks bauzeitlich <del>umverlegt</del> gesichert werden.  Endgültige Lage wie ursprüngliche Lage.	a1) Deutsche Telekom a2) Deutsche Telekom b1) Deutsche Telekom b2) Deutsche Telekom		
L10.5.5a	a) Bau-km <del>53,5+19</del> 53,5+17 bis Bau-km <del>53,5+42</del> 53,5+77 (Str. 3685) b) Kabeltrasse	8.2.03b 8.3.04a	a) --- b) <b>Kreuzung des Schacht-Bauwerks mit Fernmeldekabel Kabeltrasse</b>  Die Kabeltrasse muss aufgrund der Lage im Bereich der Baugrube <del>bauzeitlich umverlegt</del> endgültig zurückgebaut und in geänderter Lage neuverlegt werden.	a1) Stadt FFM – Amt 16 (IKT) a2) Stadt FFM – Amt 16 (IKT) b1) Stadt FFM – Amt 16 (IKT) b2) Stadt FFM – Amt 16 (IKT)		Leitungen der IKT-Trasse L10.5.5a werden zu Beginn der Arbeiten in die Rohre der IKT-Trasse L10.5.6a verlegt. Rohre der IKT-Trasse L10.5.5a werden endgültig zurückgebaut. Nach Ziehen der Steckträger werden Leerrohre inkl. Kabel in geänderter Lage neuverlegt.
L10.5.6a	a) Bau-km <del>53,5+16</del> 53,5+13 bis Bau-km <del>53,5+35</del> 53,5+77 (Str. 3685) b) Kabeltrasse	8.2.03b 8.3.04a	a) --- b) <b>Kreuzung des Schacht-Bauwerks mit Fernmeldekabel</b>  Die Kabeltrasse muss aufgrund der Lage im Bereich der Baugrube bauzeitlich <del>gesichert</del> und umverlegt werden.	a1) Stadt FFM – Amt 16 (IKT) a2) Stadt FFM – Amt 16 (IKT) b1) Stadt FFM – Amt 16 (IKT) b2) Stadt FFM – Amt 16 (IKT)		IKT-Trasse wird zu Beginn der Arbeiten bauzeitlich gesichert. Nach Ziehen der Steckträger werden Leerrohre inkl. Kabel in geänderter Lage neuverlegt. Anschließend können die Rohre durchtrennt und der Andienschacht errichtet werden.

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
L10.5.7a	a) Bau-km <del>53,6+85</del> 53,6+92 bis Bau-km <del>53,7+02</del> 53,7+00 (Str. 3685) b) Kabeltrasse	8.2.04b 8.3.02b	a) --- b) <b>Kreuzung des Schacht-Bauwerks und der Baugrube zur Verbauträgerbergung mit Kabeltrasse</b>  Die Kabeltrasse muss aufgrund der Lage im Bereich des Bauwerks des Schachtes und der Baugrube zur Verbauträgerbergung bauzeitlich umverlegt werden.  Endgültige Lage wie ursprüngliche Lage.	a1) Stadt FFM – Amt 16 (IKT) a2) Stadt FFM – Amt 16 (IKT) b1) Stadt FFM – Amt 16 (IKT) b2) Stadt FFM – Amt 16 (IKT)		
L10.5.8a	a) Bau-km <del>53,6+85</del> 53,6+84 bis Bau-km <del>53,6+88</del> 53,7+00 (Str. 3685) b) Kabeltrasse	8.2.04b 8.3.02b	a) --- b) <b>Kreuzung des Schacht-Bauwerks und der Baugrube zur Verbauträgerbergung mit Fernmeldekabel inkl. Abzweigkasten</b>  Die Kabeltrasse muss aufgrund der Lage im Bereich des Bauwerks des Schachtes und der Baugrube zur Verbauträgerbergung bauzeitlich umverlegt werden. <b>Der dazugehörige Abzweigkasten muss bauzeitlich gesichert werden.</b>  Endgültige Lage wie ursprüngliche Lage.	a1) Stadt FFM – Amt 16 (IKT) a2) Stadt FFM – Amt 16 (IKT) b1) Stadt FFM – Amt 16 (IKT) b2) Stadt FFM – Amt 16 (IKT)		

**Bauwerksverzeichnis**Anlage 4b  
geändert

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
L10.5.9b	a) Bau-km <del>53,6+88</del> 53,6+85 bis Bau-km <del>53,6+97</del> 53,7+07 (Str. 3685) b) Fernmeldekabel	8.2.04b 8.3.02b	a) --- b) <b>Kreuzung des Schacht-Bauwerks und der Baugrube zur Verbauträgerbergung mit Fernmeldekabel inkl. Abzweigkasten (Azk 29993)</b>  Das Kabel muss aufgrund der Lage im Bereich des Bauwerks des Schachtes und der Baugrube zur Verbauträgerbergung <del>bauzeitlich</del> umverlegt werden. Der dazugehörige Abzweigkasten muss zurückgebaut werden.  <del>Endgültige Lage wie ursprüngliche Lage.</del> Die Umverlegung erfolgt endgültig in geänderter Lage.	a1) Deutsche Telekom a2) Deutsche Telekom b1) Deutsche Telekom b2) Deutsche Telekom		unitymedia als Mieter in den Telekom-Trassen
L10.5.10a	a) Bau-km <del>53,6+88</del> 53,6+98 bis Bau-km <del>53,7+02</del> 53,7+07 (Str. 3685) b) Fernmeldekabel	8.2.04b 8.3.02b	a) --- b) <b>Kreuzung des Schacht-Bauwerks und der Baugrube zur Verbauträgerbergung mit Fernmeldekabel inkl. Abzweigkasten</b>  Das Kabel muss aufgrund der Lage im Bereich des Bauwerks des Schachtes und der Baugrube zur Verbauträgerbergung <del>bauzeitlich</del> umverlegt werden. Der dazugehörige Abzweigkasten muss <del>bauzeitlich</del> zurückgebaut werden.  <del>Endgültige Lage wie ursprüngliche Lage.</del> Die Umverlegung erfolgt endgültig in geänderter Lage.	a1) Deutsche Telekom a2) Deutsche Telekom b1) Deutsche Telekom b2) Deutsche Telekom		

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
L10.5.11b	a) Bau-km <del>53,6+92</del> 53,6+91 bis Bau-km 53,6+93 (Str. 3685) b) Fernmeldekabel HA	8.2.04b 8.3.02b	a) --- b) <b>Kreuzung des Schacht-Bauwerks und der Baugrube zur Verbasträgerbergung mit Fernmeldekabel</b>  Das Kabel muss aufgrund der Lage im Bereich des Bauwerks des Schachtes <del>bis zur Umverlegung der Leitung L10.5.9 zurückgebaut werden.</del> umverlegt und zurückgebaut werden.  <del>Endgültige Lage wie ursprüngliche Lage.</del> Die Umverlegung erfolgt endgültig in geänderter Lage.	a1) Deutsche Telekom a2) Deutsche Telekom b1) Deutsche Telekom b2) Deutsche Telekom		unitymedia als Mieter in den Telekom-Trassen
L10.5.12	a) Bau-km 53,7+14 bis Bau-km 53,7+87 (Str. 3685) b) Fernmeldekabel	8.2.04b 8.3.03b	a) --- b) <b>Kreuzung der Leitung mit Baugrube Station</b>  Das Kabel muss aufgrund der Lage im Bereich des Bauwerks der Station für die Bauzeit zurückgebaut werden.  Endgültige Lage wie ursprüngliche Lage.	a1) Deutsche Telekom a2) Deutsche Telekom b1) Deutsche Telekom b2) Deutsche Telekom		
L10.5.13	a) Bau-km 53,7+14 (Str. 3685) b) Kabeltrasse	8.2.04b 8.3.03b	a) --- b) <b>Kreuzung der Kabeltrasse mit Baugrube Station</b>  Muss aufgrund der Lage im Bereich des Bauwerks der Station zurückgebaut werden.  Endgültige Lage wie ursprüngliche Lage.	a1) Stadt FFM – Amt 16 (IKT) a2) Stadt FFM – Amt 16 (IKT) b1) Stadt FFM – Amt 16 (IKT) b2) Stadt FFM – Amt 16 (IKT)		

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
L10.5.14a	a) Bau-km 53,7+99 bis Bau-km <del>53,8+63</del> 53,9+42 (Str. 3685) b) Bahnkanal	8.2.04b 8.3.03b	a) --- b) <b><u>Kreuzung der Leitung Bahnkanal mit Baugrube Station</u></b>  Muss aufgrund der Lage im Bereich des Bauwerks der Station endgültig zurückgebaut werden.	a1) DB Netz AG a2) DB Netz AG b1) DB Netz AG b2) DB Netz AG		
L10.5.15	a) Bau-km 53,8+53 bis Bau- km 53,9+37 (Str. 3685) b) Kabeltrasse	8.2.04b 8.3.03b	a) --- b) <b><u>Kreuzung der Kabeltrasse mit Baugrube Station</u></b>  Muss aufgrund der Lage im Bereich des Bauwerks der Station für die Bauzeit zurückgebaut werden.  <b>Endgültige Lage wie ursprüngliche Lage: Die Umverlegung erfolgt endgültig in geänderter Lage.</b>	a1) Stadt FFM - Amt 16 (IKT) a2) Stadt FFM - Amt 16 (IKT) b1) Stadt FFM - Amt 16 (IKT) b2) Stadt FFM - Amt 16 (IKT)		
L10.5.16	a) Bau-km 53,8+63 (Str. 3685) b) Fernmeldekabel	8.2.04b 8.3.03b	a) --- b) <b><u>Kreuzung der Leitung mit Baugrube Station</u></b>  Muss aufgrund der Lage im Bereich des Bauwerks der Station für die Bauzeit zurückgebaut werden.  Endgültige Lage wie ursprüngliche Lage.	a1) Deutsche Telekom a2) Deutsche Telekom b1) Deutsche Telekom b2) Deutsche Telekom		
L10.5.17	a) Bau-km 53,8+90 bis Bau- km 53,9+35 (Str. 3685) b) Fernmeldekabel	8.2.04b 8.3.03b	a) --- b) <b><u>Kreuzung der Leitung mit Baugrube Station</u></b>  Muss aufgrund der Lage im Bereich des Bauwerks der Station zurückgebaut werden. Wird neben dem Baustellenbereich in die Ostparkstraße endgültig um verlegt.	a1) Arcor a2) Arcor b1) Arcor b2) Arcor		Vodafone D2 GmbH ehemals Arcor AG & Co.KG  davor DB Kom = ausgliederter Tele- kommunikationsbereich der Deutschen Bundesbahn

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
L10.5.18a	a) Bau-km 53,6+83 bis Bau- km 53,7+00 (Str. 3685) b) Kabeltrasse	8.2.04b 8.3.02b	a) --- b) <u>Kreuzung des Schacht-Bauwerks und der Baugrube zur Verbauträgerbergung mit Fernmeldekabel</u>  Die Kabeltrasse muss aufgrund der Lage im Bereich des Bauwerks des Schachtes und der Baugrube zur Verbauträgerbergung bauzeitlich umverlegt werden. Der dazugehörige Abzweigkasten (Schacht) muss bauzeitlich gesichert werden.  Endgültige Lage wie ursprüngliche Lage.	a1) Stadt FFM – Amt 16 (IKT) a2) Stadt FFM – Amt 16 (IKT) b1) Stadt FFM – Amt 16 (IKT) b2) Stadt FFM – Amt 16 (IKT)		

**Bauwerksverzeichnis****Anlage 4b  
geändert**

BW-Nr. Lfd. Nr.	Lage a) Bau-/Bahn-km b) vorhandene Anlagen	Lageplan- Nr.	Neubau / Änderung von a) Betriebsanlagen b) anderen Anlagen	a1 bisheriger Eigentümer a2 künftiger Eigentümer  b1 bisheriger Unter-/Erhaltungspflichtiger b2 künftiger Unter-/Erhaltungspflichtiger	Sonstige Maßnahmen	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
<b>10.6 Fernwärmeleitungen</b>						
L10.6.1a	a) Bau-km 53,5+23 bis Bau-km 53,5+28 (Str. 3685) b) Fernwärmeleitung	8.2.04b 8.3.04a	a) --- b) <u>Kreuzung des Schacht-Bauwerks mit Fernwärmeleitung</u>  Die Fernwärmeleitung muss aufgrund der Lage im Bereich des Schacht-Bauwerks bauzeitlich umverlegt und gesichert werden. Die Umverlegung erfolgt endgültig parallel zum Straßenraum der Hanauer Landstraße.	a1) Netzdienste Rhein Main a2) Netzdienste Rhein Main b1) Netzdienste Rhein Main b2) Netzdienste Rhein Main		